



Rückblick

10 Jahre

Leben

Miteinander leben
Ehrenamt verbindet
Integration durch
gesellschaftliches Engagement

ENGAGEMENTPROJEKTE
VON UND FÜR MENSCHEN
MIT FLÜCHTLINGSHINTERGRUND

lagfa bayern e.V.

lagfa bayern e.V.

„Miteinander leben
– Ehrenamt verbindet“
Projekttagung
zum 10-jährigen Jubiläum
des Vereins lagfa bayern e.V.
am 14. September 2024
in der Stadthalle München

Miteinander leben
Ehrenamt verbindet

Jahresbericht 2025

Impressum

Die lagfa bayern e.V.

Die lagfa bayern ist der Zusammenschluss der Freiwilligenagenturen, -zentren und Koordinierungsstellen Bürgerschaftlichen Engagements (FA/FZ/KoBE) in Bayern. Sie setzt sich mit ihren derzeit 131 Mitgliedseinrichtungen aktiv für die Förderung des freiwilligen Engagements in Bayern ein, engagiert sich für verbesserte Rahmenbedingungen und versteht sich als Ansprechpartnerin für Kommunen und Wirtschaft.

Herausgeber:

lagfa bayern e.V.
Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen,
Freiwilligen-Zentren und Koordinierungszentren Bürger-
schaftliches Engagement
Schaezlerstr. 13 1/2
86150 Augsburg
Telefon: 0821 2071 48 - 0
E-Mail: info@lagfa-bayern.de
www.lagfa-bayern.de

Co-Geschäftsführung: Laura Eder & Eva Kurfer (V.i.S.d.P.)
Vorstand: Sonja Geigenberger,
Stefanie Siegling, Thea Marie Koch

Redaktion: Vanessa Berndlmaier, Eva Kurfer
Gestaltung: freistil grafik&design, München

Titelbild: StMAS/Nötel

S. 11: Landratsamt Mühldorf a. Inn/C. Jürgens
S.14: Bürgerhaus/Freiwilligenzentrum, Tanja Elm
S.15: Benjamin Böhm/Regierung von Oberfranken,
Alexander Warkotsch/Regierung von Unterfranken
S. 18: Jennifer Nüßlein
S. 21: Max Hörath, Landkreis Ostallgäu/Sebastian Hummel
S. 22, 23: Max Kratzer
S. 24, 26, 27: Luise Aedtner
S. 26: StMAS/Nötel
S. 28: Helga Holzhausen, Knotenpunkt Kaufbeuren
S. 29: Ulli Dietrich, Bayerns beste Gipfelstürmer
S. 30: Laura Dullinger
S. 33: Büro für Bürgerbeteiligung und Ehrenamt Erlangen
S. 36: Jola Hegelheimer
S. 37: Gemeinsam leben & lernen in Europa
S. 38: Landratsamt M. Bayram, Landratsamt Mühldorf a. Inn/C. Jürgens
S. 40: StMAS
S. 43: GS/Ehrenamtsbeauftragte
S. 44: Kathrin Kempf
S. 45: DSEE
Alle anderen Fotos: lagfa bayern e.V.

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

2025 war für die lagfa bayern e.V. ein bewegtes und spannendes Jahr – sowohl im Inneren als auch nach außen. Innerhalb unseres Teams gab es wichtige Veränderungen: Nach dem Abschied von Beatrix Hertle, der Elternzeit von Laura Eder und dem Start von Eva Kurfer als neue Co-Geschäftsleitung haben wir gemeinsam mit den Vorständinnen neue Perspektiven in diesen herausfordernden Zeiten entwickelt und frische Impulse gesetzt. Diese Veränderungen haben wir als Chance genutzt, um Abläufe zu optimieren und die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern, Akteuren aus Politik und den Kooperationspartnern konstruktiv weiterzuentwickeln.

Extern waren wir vor große Herausforderungen gestellt. Die knapperen Haushaltsmittel der Landesregierung und politische Entwicklungen, die auch international spürbar waren, haben unsere Arbeit geprägt. Diese Situation erforderte mehr Lobbyarbeit und ein stärkeres Eintreten für die Belange des Ehrenamts. Ein Highlight war unser Infotag im Bayerischen Landtag, an dem wir mit vielen Abgeordneten ins Gespräch kamen und die Bedeutung von „Hauptamt braucht für die Stärkung Ehrenamt“ sowie den Bürokratieabbau in den Mittelpunkt stellten.

Unsere Tagung „Junges Engagement fordern und fördern“ hat gezeigt, wie wichtig die Rolle der Freiwilligenagenturen im Bereich Service Learning und an Hochschulen ist. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern werden wir hierzu im kommenden Jahr eine Stellungnahme erarbeiten.

Auch das Thema Katastrophenschutz hat uns beschäftigt. In einem eigenen Arbeitskreis und bei einem Termin im Innenministerium haben wir deutlich gemacht, dass Freiwilligenagenturen im Ernstfall verlässliche Partner sind. Über die Enquete-Kommission des Bayerischen Landtags zum Bürokratieabbau haben wir regelmäßig unsere Vorschläge eingebracht, um das Ehrenamt und die Arbeit der Freiwilligenagenturen zu erleichtern.

Freiwilligenagenturen leisten eine wichtige Aufgabe: Sie beraten Engagierte, unterstützen Projekte vor Ort, helfen Vereinen und vernetzen Menschen.

**Ehrenamt, Volunteering,
Freiwilligenarbeit, Nachbarschaftshilfe,
zivilgesellschaftliches Engagement,
gemeinnützige Tätigkeit oder
„einfach machen“...**

**Nenn es wie Du willst.
Klar ist: Ohne geht nichts.**

Unser Ziel bleibt eindeutig: Wir stärken die Freiwilligenagenturen weiterhin – ab Januar 2026 in Doppelspitze in der Geschäftsführung mit Eva Kurfer und Laura Eder und den drei ehrenamtlichen Vorständinnen. Wir danken Ihnen allen für Ihren engagierten Einsatz im und fürs Ehrenamt!

Viel Freude beim Lesen und beim Sammeln von Impulsen aus unserem Jahresbericht.

Für die lagfa bayern e.V.
Laura Eder, Eva Kurfer
und Sonja Geigenberger



26

10 Jahre „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“

Im Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales kamen zahlreiche Gäste zusammen, um auf eine Dekade gelebten Engagements zurückzublicken und den Blick nach vorn zu richten.

46

Infotag im Bayerischen Landtag

Großer Auftritt für die Freiwilligenagenturen und ihre Partner – regelmäßiger Austausch mit der Politik als Schlüssel zur Sichtbarkeit.



bayern.ehrenamt.digital

Bei der zweiten bayern.ehrenamt.digital; kamen Engagierte aus ganz Bayern in München zusammen – für einen Tag voller Austausch, Innovation und echter Ehrenamts-Power.

22



08



Eine große Herausforderung gemeinsam gemeistert

Wir blicken auf ein anspruchsvolles, vielseitiges und ereignisreiches Jahr zurück, das uns als Vorstand vor besondere Aufgaben gestellt, wertvolle Erfahrung gebracht und viel Freude bereitet hat.

Inhalt

Die lagfa und die bayerischen FA/FZ/KoBE	06
Geschäftsstelle und Verein	07
Unsere Mitglieder: FA/FZ/KoBE	10
Zahlen – Daten – Fakten	10
Willkommen in der lagfa-Familie	11
Übersichtskarte Bayern	12
Ausgezeichnete Arbeit	14
<hr/>	
Veranstaltungen	16
lagfa-Tagungen	16
lagfa-Fortbildungen in Präsenz	17
Online-Seminare und Fortbildungen	17
Best-Practices	17
<hr/>	
Projekte und Aktionen der lagfa	18
Sprache schafft Chancen	18
digital verein(t)	20
bayern.ehrenamt.digital.	22
Miteinander leben – Ehrenamt verbindet	24
10 Jahre „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“	26
Inklusion im Engagement	28
Generationen gemeinsam aktiv	30
Zentren für lokales Freiwilligenmanagement	32
Die Engagementplattform freilich	34
Rechtsberatung	36
Professionelles Management von Freiwilligen	36
Aktionen zur Öffentlichkeitsarbeit	37
Freiwilligenmessen	38
Lokale Qualifizierung – Fortbildung für Engagierte	38
<hr/>	
Öffentlichkeitsarbeit	40
Online-Kommunikation	41
Messestände	42
Handbuch Freiwilligenmanagement	42
<hr/>	
Netzwerk- und Lobbyarbeit	44
Austausch mit Politik und Verwaltung	44
Starke Partnerschaften im Netzwerk	45
Veranstaltungen: Präsentieren, Vernetzen, Inspirieren	46
Stellungnahme und Impulse zur Bürokratie	47
Neues Arbeitsfeld: Katastrophenschutz & Spontanhelfende	46
<hr/>	
Übersicht über geförderte Projekte und Aktionen	48
<hr/>	
Förderer und Partner	58

Die lagfa und die bayerischen FA/FZ/KoBE

Wer wir sind

Die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen in Bayern (lagfa bayern) ist das Netzwerk für freiwilliges Engagement im Freistaat. Seit 1998 vereinen wir Freiwilligenagenturen, -Zentren und Koordinierungszentren Bürgerschaftliches Engagement (FA/FZ/KoBE) landesweit – unabhängig von Trägerschaft oder Organisationsstruktur. Unser Ziel: Engagement sichtbar machen, stärken und ermöglichen.

Wer wir tun

Wir vernetzen, informieren und beraten – Freiwillige, Träger, Kommunen, Wirtschaft und Politik. Mit Fachtagungen, Austauschformaten und aktuellen Informationen fördern wir die Qualität und Innovationskraft freiwilligen Engagements. Herausforderungen begegnen wir mit bewährten Strategien, flexibler Lösungsorientierung und ganz viel Herzblut.

Was uns antreibt

Bürgerschaftliches Engagement soll in allen Lebensbereichen mitgedacht werden. Ob demografischer Wandel, Digitalisierung oder Veränderungen im öffentlichen Raum – die lagfa bayern bleibt Impulsgeberin, Netzwerkgestalterin und Interessenvertretung. Wir machen uns stark für nachhaltige Strukturen, fördern Innovation und bieten schnelle Unterstützung vor Ort. Damit freiwilliges Engagement Teil des gesellschaftlichen Wandels bleibt.



Unsere Ziele auf den Punkt gebracht

- Wir stärken die Infrastruktur bürgerschaftlichen Engagements in Bayern.
 - Wir gestalten Rahmenbedingungen für freiwilliges Engagement aktiv mit.
 - Wir bringen Akteur:innen zusammen – für Austausch, Kooperation und gegenseitige Unterstützung.
 - Wir initiieren und koordinieren verschiedenste Projekte für bürgerschaftliches Engagement in Bayern.
 - Wir setzen uns dafür ein, dass politische Entscheidungsträger:innen auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene bürgerschaftliches Engagement mitdenken.
 - Wir erhöhen die gesellschaftliche Anerkennung von freiwilligem Engagement.
 - Wir bieten vielfältige Bildungsangebote zur Engagementförderung.
 - Wir liefern Impulse, Ideen und Informationen für die Weiterentwicklung von FA/FZ/KoBE.
-

Geschäftsstelle und Verein

Zahlen und Daten 2025

Im Jahr 2025 verfügte die lagfa bayern über ein Budget von 1,9 Millionen Euro. Damit lag das Gesamtbudget etwas unter dem Wert des Vorjahres, was insbesondere auf den planmäßigen Abschluss des Patenschaftsprojekts 2024 zurückzuführen ist. Trotz der Anpassung des Bud-

gets konnte die lagfa Bayern sämtliche Kernaufgaben sowie laufende Projekte erfolgreich fortführen und wichtige Maßnahmen zur Förderung des freiwilligen Engagements sichern. Die Rückkehr zum regulären Budgetniveau bietet nun die Möglichkeit, Ressourcen gezielt für nachhaltige Unterstützung, innovative Pilotprojekte und den Ausbau der Infrastruktur im Bereich des bürgerschaftlichen Engagements einzusetzen. Mit einer weiterhin stabilen finanziellen Grundlage bleibt die lagfa bayern auch im Jahr 2025 eine verlässliche Ansprechpartnerin und Impulsgeberin für ein starkes Netzwerk des Ehrenamts in Bayern.

Einnahmen

Bayerisches Sozialministerium - Geschäftsstelle u. Projekte	791.684,96 €		40,88%
Bayerisches Innenministerium - Sprache schafft Chancen	646.974,72 €		33,41%
Bayerisches Digitalisierungsministerium - digital verein(t)	450.145,00 €		23,24%
Zuschuss Versicherungskammer Stiftung (digicon)	20.000,00 €		1,03%
Mitgliedsbeiträge Verein	13.600,00 €		0,70%
Zuschuss Zukunftsstiftung Ehrenamt	10.000,00 €		0,52%
Einnahmen von Tagungen und Schulungen	4.355,00 €		0,22%
Gesamt	1.936.759,68 €		

Ausgaben

Weiterleitung an FA/FZ/KoBE	699.792,76 €		36,13%
Personalkosten	752.372,05 €		38,85%
Rückstellungen, inklusive evtl. Rückzahlungen	257.344,44 €		13,29%
Sachkosten	114.753,23 €		5,93%
Tagungskosten	35.136,68 €		3,90%
Weiterleitung an ehrenamtliche Deutschlehrer:innen	75.551,72 €		1,81%
Rechtsberatung	1.808,80 €		0,09%
Gesamt	1.936.759,68 €		



Der Vorstand berichtet

Eine große Herausforderung gemeinsam gemeistert

Wir blicken auf ein herausforderndes und zugleich ereignisreiches Jahr zurück, das uns als Vorstand besonders gefordert hat. Nach dem unerwarteten Wegfall der Geschäftsführung standen wir vor der Aufgabe, diesen Übergang gemeinsam mit der neuen Co-Geschäftsführerin Eva Kurfer zu gestalten und zugleich die Kontinuität und Qualität der Arbeit zu gewährleisten. Durch unser engagiertes „Einspringen“ konnten wir diese Lücke überbrücken und wichtige organisatorische sowie strategische Aufgaben gemeinsam angehen.

Hervorheben möchten wir die tatkräftige Unterstützung aus der Mitgliedschaft. Viele Mitglieder haben sich aktiv eingebracht, sei es durch beratende Tätigkeiten oder spezifische Projektunterstützungen. Diese Solidarität und das gemeinschaftliche Engagement sind einer der Grundpfeiler unseres Dachverbandes und haben uns in dieser Übergangszeit enorm gestärkt.

Das Geschäftsstellenteam hat in diesem Jahr wirklich Großartiges geleistet. Durch hohe Eigeninitiative und Motivationskraft hat das Team nicht nur den laufenden Betrieb aufrechterhalten, sondern auch innovative Ansätze zur Weiterentwicklung unserer Projekte eingebracht. Stolz sind wir darauf, dass die aktive Lobbyarbeit, die wir zusammen mit dem Team betreiben konnten, vielfältige positive Resonanz erzeugt hat. So konnten wir wichtige Themen adressieren und in verschiedenen Arbeitsgruppen zur Diskussion stellen. Im kommenden Jahr ist es unser erklärtes Ziel, die Lobbyarbeit zu intensivieren, um unseren Anliegen noch mehr Gehör zu verschaffen und weitere Fortschritte zu erzielen.

Eine weitere Herausforderung unserer Tätigkeiten war die Anpassung der Budgetplanung für das kommende Jahr. Der notwendige Sparkurs wurde durch sorgfältige Planung gut verträglich eingearbeitet, sodass unsere wichtigsten Projekte weiterhin effizient und zielorientiert verfolgt werden können. Diese wirtschaftliche Umsicht sichert nicht nur die derzeitige Handlungsfähigkeit unserer Organisation, sondern bietet auch eine solide Grundlage für zukünftige Entwicklungen.

Abschließend möchten wir allen Beteiligten unseren herzlichen Dank ausdrücken für die kollektive Anstrengung und die zahlreichen gemeinsamen Erlebnisse und Erfolge in diesem Jahr. Wir freuen uns darauf, die lagfa bayern e.V. auch im kommenden Jahr mit frischem Antrieb und neuen Impulsen gemeinsam mit den Co-Geschäftsführerinnen Eva Kurfer und Laura Eder in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.

Sonja Geigenberger,
Thea Marie Koch,
Stefanie Siegling



Unsere Mitglieder: FA/FZ/KoBE

Mitgliederzahl und Vielfalt

Im Jahr 2025 waren 131 Freiwilligenagenturen, Freiwilligenzentren und Koordinierungszentren Bürgerschaftlichen Engagements (FA/FZ/KoBE) Mitglied bei uns.

Sie zeichnen sich durch eine große Vielfalt aus:

- Lokale Initiativen und regionale Zentren
- Unterschiedliche Finanzierungsquellen und -umfänge
- Verschiedene thematische Schwerpunkte und Angebotsformate
- Trägerstrukturen: Kommunen, Wohlfahrtsverbände, Stiftungen, Vereine und freie Träger

Diese Vielfalt ist eine besondere Stärke und ermöglicht eine flexible, passgenaue Unterstützung für verschiedenste Bedarfe und Herausforderungen.

Aufgaben und Funktionen

FA/FZ/KoBE sind regionale Kompetenzzentren für bürgerschaftliches Engagement. Sie:

- ermutigen, beraten und begleiten Freiwillige
- qualifizieren und informieren Einsatzstellen
- leisten Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit
- initiieren Projekte, Freiwilligenmessen und Aktionstage

Engagementberatung und Infrastruktur

Als engagementfeldübergreifende Infrastruktur übernehmen sie die folgenden zentrale Aufgaben:

- landkreisweite Vernetzung von Vereinen und Initiativen
- Koordination und Beratung von Freiwilligen sowie Organisationen
- Erstellung von Qualifizierungsangeboten und Organisation von Fachvorträgen
- Unterstützung bei Versicherungsfragen und Bedarfsermittlung vor Ort
- Öffentlichkeitsarbeit

Ziel und Haltung

Unsere Mitglieder fördern eine offene und solidarische Bürgergesellschaft. Sie ermöglichen allen Menschen und Organisationen das freiwillige Engagement und die kreative Mitgestaltung des Gemeinwesens – unabhängig von politischer, kultureller, religiöser oder weltanschaulicher Zugehörigkeit.

Zahlen Daten Fakten

Stand 31.12.2025

Diese Daten beziehen sich ausschließlich auf die Auswertung der Software „Freinet“, mit der nahezu alle FA/FZ/KoBE in Bayern arbeiten.

* Im Vergleich zum Jahr 2024



119 Freiwilligenagenturen
-1*



52.147 Freiwillige
-763*



19.617 Angebote
+128*



18.668 Engagement-
organisationen
+510*

Willkommen in der lagfa-Familie

Mitgliederbewegung 2025

Die lagfa bayern blickt zum Jahresende 2025 auf 131 Mitgliedseinrichtungen – damit bleibt unser Netzwerk ein großes Bündnis für freiwilliges Engagement im Freistaat.

Im Jahr 2025 neu als ordentliche Mitglieder begrüßen wir:

- Bürgerstiftung Holzkirchen / Engagierte Stadt (November)
- Bürgerhaus-Freiwilligenzentrum, Stadt Ingolstadt (November)
- Zentrum für Chancengleichheit, Kelheim (Januar)
- Freiwilligenagentur Landratsamt Mühldorf am Inn (November)
- FöBE – Förderstelle für Bürgerschaftliches Engagement, München (November)

Projektmitglieder 2025:

- Miteinander Trudering e.V. – Ein Dach für Generationen, München (weiterhin aktiv)
- Quarter M gGmbH, München (Mitgliedschaft nur in 2025)

Wir verabschieden uns und danken herzlich für die bisherige Zusammenarbeit:

- KoBE Landkreis Wunsiedel
- Freiwilligenagentur „Anpacken mit Herz“, Weilheim (Projekt aufgelöst)
- Initiative Ehrenamt Messe Neu-Ulm
- Diakonieverein Drei-Franken e.V., Schlüsselfeld
- Startklar Soziale Arbeit, Freilassing

Mit jedem neuen Mitglied wächst die Vielfalt und Schlagkraft unseres Netzwerks, während wir gemeinsam Möglichkeiten für gelebtes Engagement in Bayern gestalten und weiterentwickeln.

Im Fokus: Freiwilligenzentrum Landkreis Mühldorf a. Inn – Mach den Unterschied: ehrenamtlich

Mit dem Freiwilligenzentrum Landkreis Mühldorf a. Inn ist seit 2025 ein neues ordentliches Mitglied bei uns. Angesiedelt beim Landratsamt Mühldorf a. Inn ist das Freiwilligenzentrum zentrale Anlaufstelle für bürgerschaftliches Engagement im Landkreis:

- Beratung & Vermittlung: Unterstützung für Ehrenamtliche, Vereine und Initiativen – passgenau und unkompliziert.
- Digitale Engagementbörse "freilich": Übersichtliche Darstellung von Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige im Landkreis.
- Ehrenamtskarte: Koordination und Begleitung der Bayerischen Ehrenamtskarte als Zeichen der Anerkennung.

- Projektförderung und Projektarbeit: 2025 unterstützte das Freiwilligenzentrum Landkreis Mühldorf a. Inn fünf gemeinnützige Vereine und Initiativen mit einem finanziellen Zuschuss und einer passenden Beratung zu Projektförderung und Projektarbeit.
- Öffentlichkeitsarbeit: Das Freiwilligenzentrum wirbt für das Ehrenamt und die Engagementbörse und war 2025 mit seinem mobilen Messestand an mehreren Orten unterwegs.

Das Freiwilligenzentrum Landkreis Mühldorf a. Inn ist zugleich Standort des Projektes "Zentrum für lokales Freiwilligenmanagement" des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales und stärkt damit nachhaltig das Ehrenamt vor Ort und schafft neue Impulse für Engagement und Beteiligung im ländlichen Raum.



Informationsstand des Freiwilligenzentrum Landkreis Mühldorf a. Inn auf dem Wenzelsmarkt

Übersichtskarte Bayern



Agenda

- FA /FZ/ KoBE
- Unterstützungsstelle fürs Bürgerschaftliche Engagement
- Projektmitglied

In der Übersichtskarte sind nur die FA/FZ/KoBE eingezeichnet.

Aichach

- Freiwilligenagentur „mitanand & füranand“ im Wittelsbacher Land

Altdorf b. Nürnberg

- Altdorfer Freiwilligenagentur e.V. - AIFa

Amberg

- Koordinierungszentrum BE Freiwilligen-Agentur Amberg - „engagiert in Amberg“

Ansbach

- SonnenZeit FreiwilligenAgentur & MehrGenerationenHaus e.V.

Arnstorf

- pack ma's - Freiwilligenagentur im Landkreis Rottal-Inn

Aschaffenburg

- LRA Aschaffenburg - Fachstelle BE

- Stadt Aschaffenburg - Ehrenamtsagentur „Aschaffenburg Aktiv!“

Augsburg

- Freiwilligen Zentrum Augsburg
- Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH
- Tür an Tür - Digitalfabrik gGmbH

Bad Neustadt

- LRA Rhön-Grabfeld Netzwerk Ehrenamt
- Caritasverband für den Landkreis Rhön-Grabfeld

Bad Reichenhall

- Freiwilligenagentur Berchtesgadener Land

Bad Tölz

- Ehrenamtsbüro Senioren im LRA Bad Tölz-Wolfratshausen

Bamberg

- Carithek Bamberger FZ
- AWO Bamberg

Bayreuth

- Freiwilligen Zentrum Bayreuth

Bobingen

- Nachbarschaftshilfe/Freiwilligenagentur Bobingen
- Integrationswerkstatt Bobingen e.V.

Burghausen

- Bürgerinsel Burghausen e.V.

Cham

- Treffpunkt Ehrenamt Cham - LRA Cham

Coburg

- Koordinierungszentrum BE Landkreis Coburg
- Soziales Beratungszentrum der Stadt Coburg - Büro Senioren & Ehrenamt

Dachau

- KoBE Landkreis Dachau

- Deggendorf**
 - mach mit - Freiwilligenzentrum Deggendorf
- Diedorf**
 - DieZ - Diederfer Zentrum für Begegnung e.V.
- Dingolfing-Landau**
 - Freiwilligenagentur Landkreis Dingolfing-Landau
- Donauwörth**
 - Koordinierungszentrum BE im Landkreis Donau-Ries
- Ebersberg**
 - LRA Ebersberg - Abteilung Jugend, Familie und Demografie
 - Kath. Kreisbildungswerk Ebersberg e.V.
- Erding**
 - LRA Erding - EHRENAMTLICH AKTIV (KoBE)
- Erlangen**
 - Büro für Bürgerbeteiligung und Ehrenamt - Stadt Erlangen
 - Ehrenamtsbüro „ERH engagiert sich“
 - Ehrenamt Erlangen Evangelisch
- Forchheim**
 - Bürgerzentrum Mehrgenerationenhaus Forchheim
- Freilassing**
 - Der Laden - Startklar Soziale Arbeit
- Freising**
 - Treffpunkt Ehrenamt Freising
- Freyung**
 - Koordinierungszentrum BE Landratsamt Freyung-Grafenau
- Friedberg**
 - Bürgernetz Friedberg
- Fürth**
 - Freiwilligen Zentrum Fürth
- Gablingen**
 - Freiwilligen-Zentrum Gablingen
- Garmisch-Partenkirchen**
 - FZ Auf geht's!
- Gersthofen**
 - Zebi Gersthofen - Stadt Gersthofen, Sachgebiet Soziales
- Grafing**
 - Interkulturelle Brücken gUG
- Grünwald**
 - Doogood gemeinnützige GmbH
- Günzburg**
 - Freiwilligenzentrum Stellwerk Günzburg
- Haar**
 - Bürgerschaftliches Engagement im LK München
- Haßfurt**
 - Mehrgenerationenhaus Haßfurt
 - KoBE im Landkreis Haßberge
- Hersbruck**
 - WinWin Freiwilligenzentrum Nürnberger Land
- Herzogenaurach**
 - Sport- und Ehrenamtskoordination Stadt Herzogenaurach
- Höchberg**
 - Wir für Höchberg - Freiwilligenzentrum Höchberg
- Hof**
 - KoBE Landkreis Hof
- Holzkirchen**
 - Engagierte Stadt c/o Bürgerstiftung Holzkirchen
- Ingolstadt**
 - Freiwilligen Agentur Ingolstadt e.V.
 - Stadt Ingolstadt, Bürgerhaus-Freiwilligenzentrum
- Karlstadt**
 - EMIL - Freiwilligenagentur Main-Spessart
- Kaufbeuren**
 - Freiwilligenagentur „Knotenpunkt“, Generationenhaus Kaufbeuren e.v.
- Kelheim**
 - Zentrum für Chancengleichheit

- Kitzingen**
 - GemeinSinnBayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Kitzingen
 - WirKT Freiwilligenzentrum AWO Bezirksverband Unterfranken e. V.
- Kleinostheim**
 - Unbezahlbar e.V. - von Mensch zu Mensch
- Kronach**
 - Koordinierungszentrum BE Kronach Creativ e.V.
- Kulmbach**
 - Koordinierungszentrum BE Kulmbach
- Landsberg am Lech**
 - KoBE Landsberg
- Landshut**
 - fala FreiwilligenAgentur Landshut
- Lichtenfels**
 - Bürgerstiftung für Jugend und Familie im Landkreis Lichtenfels
- Lindau**
 - ServicePunkt Ehrenamt
- Marktoberdorf**
 - Servicestelle Ehrenamt - LRA Ostallgäu
- Marktredwitz**
 - „MAK mit“ Bürgerinformationsstelle Marktredwitz
- Memmingen**
 - Freiwilligenagentur Schaffenslust
- Miltenberg**
 - Koordinierungszentrum BE LRA Miltenberg/Erlenbach
- Mindelheim**
 - Freiwilligenagentur Schaffenslust
- Mitterteich**
 - Netzwerk Inklusion Landkreis Tirschenreuth
- Mühdorf am Inn**
 - Freiwilligenzentrum LRA Mühdorf a. Inn
- München**
 - QuarterM gGmbH
 - Caritas Freiwilligen-Zentrum Mitte
 - Caritas Freiwilligen-Zentrum Nord
 - Caritas Freiwilligen-Zentrum Ost
 - Caritas Freiwilligen-Zentrum West
 - Caritas Freiwilligen-Zentrum-Süd
 - Freiwilligen-Agentur Tatendrang
 - Stiftung Gute-Tat München & Region
 - Caritasverband der Erzdiözese München-Freising
 - FöBE-Förderstelle für Bürgerschaftliches Engagement
 - LRA München - Koordinierungszentrum BE
 - Miteinander Trudering e.V. ein Dach für Generationen
 - Freiwilligenzentrum z'sam der Diakonie München und Oberbayern
- Neuburg a.d. Donau**
 - Koordinierungszentrum BE Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
- Neumarkt i.d.OPf.**
 - Freiwilligenagentur der Stadt Neumarkt i.d. Opf.
- Neusäß**
 - Freiwilligen-Zentrum Neusäß
- Neustadt a.d. Aisch**
 - Caritas Neustadt a.d. Aisch Freiwilligenzentrum „mach mit!“
- Neu-Ulm**
 - Malteser Freiwilligenagentur „Hand in Hand“
 - Initiative EhrenamtMesse Neu-Ulm
 - Neu-Ulmer Ehrenamtsbörse
- Nürnberg**
 - Zentrum Aktiver Bürger (ZAB)
- Passau**
 - Gemeinsam Leben u. Lernen in Europa e.V.
 - KoBE Landkreis Passau, Fachbereich Chancengerechtigkeit und gesellschaftliche Teilhabe
- Pfaffenhofen a.d. Ilm**
 - Koordinierungszentrum BE Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm

- Pfarrkirchen**
 - Koordinierungszentrum BE Rottal-Inn
- Planegg**
 - Sozialnetz Würmtal Insel Gemeinden Gräfelfing, Planegg, Krailing, Neuried
- Pleinfeld**
 - Bürger- und Mehrgenerationenhaus Pleinfeld
- Puchheim**
 - Stadt Puchheim
- Regen**
 - LRA Regen - Ehrenamtsförderung ABERLAND
- Regensburg**
 - FA/KoBE im Landkreis Regensburg
 - Koordinierungszentrum BE Stadt Regensburg
 - FreiwilligenAgentur Regensburg
- Rosenheim**
 - Koordinierungszentrum Soziale Stadt Rosenheim
 - LRA Rosenheim
- Roth**
 - LRA Roth - „Für einander“
- Schlosselfeld**
 - Diakonieverein Drei-Franken e.V.
- Schrobenhausen**
 - Caritasverband Neuburg-Schrobenhausen e.V. Nachbarschaftshilfe „Wir füreinander“
- Schwabach**
 - Kontaktstelle Bürgerengagement der Stadt Schwabach
- Schwandorf**
 - Freiwilligenagentur im Landkreis Schwandorf
- Schweinfurt**
 - Kontaktstelle Ehrenamt
 - LRA Schweinfurt - Servicestelle Ehrenamt
 - Mehrgenerationenhaus Schweinfurt mit Ehrenamtsakademie
- Senden**
 - Freiwilligenagentur Ehrenwert Senden
- Sonthofen**
 - Freiwilligenagentur Oberallgäu
- Stadtbergen**
 - Freiwilligen-Zentrum Stadtbergen
- Starnberg**
 - Ökumenische Nachbarschaftshilfe Starnberg
- Straubing**
 - FZ Straubing e.V.
- Tirschenreuth**
 - Ehrenamtsbörse Landkreis Tirschenreuth
- Traunstein**
 - Freiwilligenagentur Landkreis Traunstein
 - AWO Ehrenamtskoordination- und Integrationslotsenstelle
- Weiden**
 - Arbeit und Leben Bayern gGmbH – Freiwilligenagentur für Weiden
- Weilheim i.OB**
 - Freiwilligenagentur „Anpacken mit Herz“
- Weißenburg i.Bay.**
 - Freiwilligenagentur Altmühlfranken - KoBE Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen
- Weißenhorn**
 - Freiwilligenagentur Weißenhorn
- Wunsiedel**
 - KOBE Landkreis Wunsiedel
- Würzburg**
 - Freiwilligenagentur Würzburg
 - Servicestelle Ehrenamt LRA Würzburg
 - Aktivbüro der Stadt Würzburg - Selbsthilfe, Bürgerbeteiligung und Gesundheitsförderung
- Zirndorf**
 - Freiwilligenagentur Zirndorf im Familienzentrum Zirndorf
- bayernweit**
 - Unabhängige Ombudsstelle für die Kinder- und Jugendhilfe in Bayern e.V.



Ausgezeichnet mit dem bagfa Qualitätssiegel

Ausgezeichnete Arbeit

Freiwilligenzentrum Ingolstadt

Im Juni 2025 wurde das Freiwilligenzentrum Ingolstadt erstmals mit dem Qualitätssiegel der bagfa ausgezeichnet. Besonders hervorgehoben wurden von der bagfa e. V. die klaren und durchdachten Strukturen, innovative Formate wie „Freiwilligenzentrum on Tour“, die generationenübergreifende Engagementförderung vom Kindergarten bis zur Bayerischen Ehrenamtskarte sowie die barrierefreien Angebote und die gelebte Inklusion. Getragen wird es von der erfolgreichen Kooperation des Bürgerhauses der Stadt Ingolstadt und der Freiwilligen Agentur Ingolstadt e. V. – zwei erfahrenen Partnern, die mit einem gemeinsamen Ziel das Ehrenamt in Ingolstadt nachhaltig stärken und zukunftsorientiert weiterdenken.

Freiwilligen-Zentrum Fürth

Das Freiwilligen-Zentrum Fürth wurde 2025 mit dem bagfa Qualitätssiegel ausgezeichnet. Im Gutachten heißt es: „Das Freiwilligen-Zentrum Fürth (FZF) [...] verfügt über eine gut aufgestellte Basis zur Information, Beratung und Vermittlung für freiwilliges Engagement und entwickelt diese kontinuierlich und erfolgreich weiter. Beeindruckend ist auch die Breite seiner Projekte in den Feldern Kinder, Integration und nachbarschaftliche Hilfe.“

Freiwilligen-Zentrum Bayreuth

„Qualität bedeutet für uns, immer wieder hinzuschauen und weiterzuarbeiten – seit 2013 freuen wir uns, das QM-Siegel der bagfa tragen zu dürfen.“ - Thea Marie Koch

Freiwilligenagentur Landshut (fala)

Die fala Landshut wurde rezertifiziert und hat im Dezember 2025 das QM-Siegel „Ausgezeichnet in der Exzellenzstufe“ erhalten.



Freiwilligenzentrum Ingolstadt

Das Team des Freiwilligenzentrums vor dem bagfa Qualitätssiegel

Ausgezeichnet mit dem bagfa Innovationspreis

WinWin Freiwilligenzentrum Nürnberger Land

Gemeinsam mit zwei weiteren Koordinierungsstellen für bürgerschaftliches Engagement (KoBEs), der Ehrenamtsförderung ARBERLAND im Landkreis Regen und der Servicestelle für Vereine im Landkreis Lindau, entwickelte das WinWin Freiwilligenzentrum im Nürnberger Land nach der Verleihung des Innovationspreis 2025 der bagfa das Handbuch „Teamvorstand – Schritt für Schritt ans Ziel“. Hier fließt die gesammelte Expertise der drei Kooperationspartnerinnen zusammen. Es lädt dazu ein, Vereinsarbeit neu zu denken: Denn im Team geht vieles besser, indem Verantwortung geteilt und Entscheidungen gemeinsam getroffen werden. Das Handbuch steht für gemeinnützige Organisationen kostenlos digital zur Verfügung.



Freiwilligen-Zentrum Fürth

Das Team des freut sich über das bagfa-Qualitätssiegel: Paulina Grünewald, Ute Zimmer, Theresa Hämmerl, Leander Wirth, Lea Richter, Ulrike Wießmann-Adler (v.l.n.r.)

Freiwilligenagentur Landkreis Regensburg

Im November wurde die Freiwilligenagentur im Landkreis Regensburg für ihr hausinternes Netzwerk zur Unterstützung und Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements im Landkreis ausgezeichnet.

Freiwilligen-Zentrum Bayreuth

Das Projekt „Frauen-Power 2.0“, das im Rahmen des lagfa-Projektes „Sprache schafft Chancen“ gefördert wird, hat den Integrationspreis der Regierung von Oberfranken erhalten. Regierungspräsident Florian Luderschmidt: „Frauen-Power 2.0 fördert nicht nur Sprachkompetenzen, sondern stärkt auch das Selbstbewusstsein und die Teilhabe der Frauen am gesellschaftlichen Leben. So entsteht ein vielfältiges Netzwerk, das Integration lebendig und nachhaltig gestaltet und den kulturellen Austausch bereichert.“

Mehrgenerationenhaus Haßfurt

Das Kunst- und Kreativangebot FamilienKUNSTbande des Mehrgenerationenhauses Haßfurt ist mit dem 3. Preis des Unterfränkischen Integrationspreis 2025 ausgezeichnet worden. Überreicht wurde der Preis von Innen- und Integrationsstaatssekretär Sandro Kirchner sowie Regierungspräsidentin Dr. Susanne Weizendörfer im Rahmen einer Feierlichkeit in der Regierung von Unterfranken in Würzburg. Die FamilienKUNSTbande gehört zu den vier Projekten, die in diesem Jahr für ihr vorbildliches Engagement ausgezeichnet und geehrt wurden.

Stiftung Gute-Tat München & Region

Im Juni 2025 hat die Stiftung Gute-Tag München & Region den Engagement-Förderpreis der Dr. Jürgen Rembold Stiftung zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements erhalten. Dieser Preis wurde vom Stifter selbst überreicht und gemeinsam mit der lagfa entwickelt. Ausgezeichnet wurde die Stiftung für innovative Strategien und Projekt-Ideen. 2025 gab es noch einen Grund zu feiern: Mitte August wurde die Bayerische Ehrenamtsbeauftragte Gabi Schmidt zur Schirmherrin der Stiftung Gute-Tat München & Region ernannt.

Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.

Die Europäische Kommission hat das internationale Projekt „Improve 2.0 – Inclusive Methods in Professional Volunteering in Europe“ von Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V. mit dem European Innovation Teaching Award 2025 ausgezeichnet. Das Projekt wurde gemeinsam mit Partnerorganisationen aus Italien und Litauen unter der Leitung des tschechischen Partners, der Freiwilligenagentur in Usti Nad Labem umgesetzt. Der European Innovation Teaching Award ist ein ideeller Preis der Europäischen Kommission als besondere Anerkennung innovativer Bildungs- und Inklusionsarbeit in Europa. In der Begründung der EU-Kommission heißt es: „Das Projekt zeigt, dass selbst jemand, der auf den ersten Blick selbst Hilfe zu benötigen scheint, für die Gesellschaft wichtig sein und ihr helfen kann. Das Projekt inspiriert wirklich jeden dazu, sich aktiv für die Gesellschaft zu engagieren. Es zeigt, dass jeder gebraucht wird und jeder seinen Platz hat.“



Freiwilligen-Zentrum Bayreuth

Das haupt- und ehrenamtliche Team im Projekt Frauen-Power 2.0 bei der Preisverleihung mit dem Bayerischen Integrationsbeauftragten MdL Karl Straub, Oberbürgermeister Thomas Ebersberger und Regierungspräsident Florian Luderschmidt



Mehrgenerationenhaus Haßfurt

Verleihung des Unterfränkischen Integrationspreises 2025

Veranstaltungen

lagfa-Tagungen

29. Januar 2025

Ressourcen sichern und Zukunft gestalten: Finanzstrategien für Freiwilligenagenturen



Herr Backhaus-Maul hat in seinem Vortrag über das Engagement junger Menschen gesprochen – hier mit den Vorständinnen Stefanie Siegling und Sonja Geigenberger (v.l.) und unserer Co-Geschäftsführung Eva Kurfer

Diese digitale Tagung beleuchtete die gesamte Bandbreite zur Verbesserung der finanziellen Ausstattung der eigenen FA/FZ/KoBE. Besonders wurden folgende Fragen beleuchtet:

- Wie kann ein Finanzmix aussehen?
- Wie können Drittmittel akquiriert werden?
- Wie kann die FA/FZ/KoBE aufgestellt werden, damit sie für potenzielle Förderer, Spender und andere Geldgeber interessant sind?

Larissa Probst (Deutscher Fundraising Verband) hat einen prägnanten sehr guten Impuls zum Thema „Finanzielle Unabhängigkeit und der Zauber des Fundraisings“ gesetzt, bevor sich die 44 Teilnehmenden auf die drei Workshops „SchlummerndeSchätzeheben“ – Fördermöglichkeiten und Förderchancen für kommunale FA/FZ/KoBE (Kerstin Stocker), Fördermittelakquise – wie lege ich mit der Recherche los? (Daniel Pichert), Schwierige Zeiten meistern – Tipps, wie man trotz knapper Kassen die Arbeit sinnvoll und konstruktiv gestalten kann (Florian Hinze) verteilt haben.

Die Dokumentation ist hier zu finden.



22. Mai 2025

Beraten, Begeistern, Bewegen – Engagementberatung als Schlüsselkompetenz



Die Teilnehmenden der Tagung in Kloster Rohr

Ziel der Tagung war es, gemeinsam herauszuarbeiten, wie wir die Zukunft gestalten – besonders mit Blick auf die Frage „Ist Engagementberatung und Engagementvermittlung unser Markenkern?“. In der Keynote sprach Cornelia Elsässer (Gründerin EPR-Advisors) über das Thema „Markenkern“, seine Bedeutung für FA/FZ/KoBE und welche Impulse er für die Zukunftsgestaltung liefern kann. In vier Workshops konnten die 39 Teilnehmenden sich anschließend informieren, wie Ruheständler:innen für ein Engagement gewonnen werden können, wie sich die Engagementberatung für Menschen mit besonderen Bedarfen gestalten lässt, wie eine kultursensible Engagementberatung funktioniert und wie die Beratung von Ehrenamtlichen selbst übernommen werden kann.

Die Dokumentation ist hier zu finden.



02. und 13. November 2025

Junge Menschen, große Ideen – Junges Engagement stärken und fördern

Fast die Hälfte der 14- bis 25-jährigen engagiert sich freiwillig. Anerkennung und Sichtbarkeit bleiben zentrale Anliegen junger Menschen, sowie flexible, niedrighschwellige Angebote, digitale Beteiligungsformate und echte Mitbestimmungsmöglichkeiten. Ziel dieser zweitägigen Tagung war es, wie Freiwilligenagenturen die Potenziale junger Menschen noch besser entfalten und sie als Gestalter:innen einer solidarischen Gesellschaft stärken können.

Die Referent:innen haben am ersten Tag einen umfassenden Einblick sowohl in die fachlichen Inhalte des Engagements junger Menschen gegeben als auch anhand praktischer Beispiele und Erfahrungsberichte deutlich gemacht, wie junge Menschen in das Engagement eingebunden werden können. Am zweiten Tag lag der Fokus auf dem Thema „Ganztag“ – gestartet mit einem fachlichen Vortrag und abgerundet durch die Erfahrungsberichte der Schulleitung, Eltern und Schüler:innen der Grundschule Burghausen.



Die Dokumentation ist hier zu finden.

lagfa-Fortbildungen in Präsenz

25. April und 25. September 2025

Erfolgreiches Führen (in) einer Freiwilligenagentur

Referentin: Anja Merkel, Anwältin, Mediatorin, Coach und Konfliktmanagerin
Teilnehmer:innen: 11

03. Juli 2025

Moderation leicht gemacht

Absage durch den Referenten

Online-Seminare und Fortbildungen

Bei digitalen Fortbildungen handelt es sich um 3- bis 4-stündigen Online-Schulungen für einen begrenzten Teilnehmer:innen-Kreis von bis zu 20 Personen. Hier steht vor allem die Vermittlung von Inhalten, das Erlernen von Methoden und der Erfahrungsaustausch im Zentrum.

25. Januar 2025

Zuschüsse bei der lagfa bayern beantragen und korrekt abrechnen

Referentinnen: Beatrix Hertle, Elizabeth Gruber, lagfa bayern e.V.
Teilnehmer:innen: 9

13. März 2025

Gemeinsam für ein Ehrenamt mit Zukunft

Referentin: Maria Schneider, Ehrenamtsförderung ARBERLAND/Landkreis Regen
Teilnehmer:innen: 20

13. Mai 2025

Engagementförderung mit Freinet

Referent: Günther Lachnit, Freinet Online
Teilnehmende: 8

25. November 2025

Engagementförderung mit Freinet

Referent: Günther Lachnit, Freinet Online
Teilnehmende: 14

03. Dezember 2025

Digitales Engagement – einfach umgesetzt

Referentin: Anne Pahl, bagfa e.V.
Teilnehmer:innen: 13

Best-Practices

27. März 2025

Die Giesinger kommen!

Teilnehmer:innen: 14

03. April 2025

E-Rechnungspflicht für Vereine

Referent: Christoph Sperl, Netxp GmbH
Teilnehmer:innen: 23

10. Juli 2025

Kommunale Konfliktberatung

Referent:in: Verena Griesinger, Felix Hänch, K3B
Teilnehmer:innen: 6

25. September 2025

Schutzräume für Engagierte

Abgesagt, da die Projektleitung frühzeitig ausschied.

25. Oktober 2025

Canva für Anfänger: Kreativität leicht gemacht!

Referentin: Vanessa Berndlmaier, lagfa bayern e.V.
Teilnehmer:innen: 34

25. November 2025

Canva für Fortgeschrittene: Kreativität auf neuem Level!

Wegen technischer Probleme bei Canva auf 2026 verschoben.

Projekte und Aktionen der lagfa

Sprache schafft Chancen



Gemeinsame Nähaktion im MGH-Sprachcafé – Die freiwillig Engagierte Shamsa Ali aus Syrien zeigt einer Besucherin des MGH-Sprachcafés aus der Elfenbeinküste wie Haarbänder genäht werden.

Unterstützung ehrenamtlicher Sprachpatenschaften und Sprachkurse für Menschen mit Flucht- oder Migrationshintergrund – Weiterentwicklung der Förderstruktur im Jahr 2025

Neue Förderstruktur

Mit Beginn des Jahres 2025 wurde das Projekt „Sprache schafft Chancen“ in ein offizielles Fördervorhaben überführt. Die inhaltliche Struktur des Projekts orientierte sich weiterhin an den bereits etablierten Bereichen. Die wesentlichste Veränderung betraf die finanzielle Abwicklung: Während bis zum Jahr 2024 ausschließlich mit Pauschalbeträgen gearbeitet wurde, erfolgte ab dem Jahr 01.01.2025 eine kostengenaue Abrechnung aller Ausgaben.

Sprachprojekte

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 58 Sprachprojekte gefördert, davon 50 „Begegnungs- und Austauschprojekte“ und 8 „Projekte zur Heranführung an den Arbeitsmarkt“. Nach elf Jahren wurden die Förderbeträge erstmals inflationsbedingt erhöht. Die Angebote blieben inhaltlich vielfältig und alltagsnah: Neben Sprach- und Begegnungscafés gab es kreative Werkstätten und niedrigschwellige Lernsettings, in denen Sprache praktisch vermittelt wurde – etwa beim Fahrradreparieren, Kochen, Theater spielen oder Tanzen. Ergänzend wurden Projekte unterstützt, die gezielt auf Ausbildung und Arbeitsmarkt vorbereiten. Allen Projekten gemeinsam ist ein offener, ehrenamtlich gestalteter Rahmen, in dem Sprachlernen als sozialer Prozess wirkt: Er ermöglicht Teilhabe, fördert interkulturellen Austausch und stärkt das Zusammenleben vor Ort.

Sachkostenförderung

Die Kosten, welche den Freiwilligen in ihrem Engagement in der Deutschförderung entstehen, können durch eine Sachkostenförderung erstattet werden. Darunter fallen Materialkosten (z.B.: Kopien, Toner, Bücher, Stifte, Flipchart, Whiteboard, etc.), Fahrtkosten der ehrenamtlichen Deutschlehrer:innen, Mietkosten für den Schulungsraum und sonstige Kosten für den Aufwand des Sprachpaten/der Sprachkursleitung (z. B. Fortbildungskosten). Insgesamt wurden im Jahr 2025 69 Anträge auf bis zu 100 EUR für Sprachpatenschaften sowie 12 Anträge auf bis zu 200 EUR und 258 Anträge auf bis zu 500 EUR für Sprachkurse gestellt. Die Bearbeitung der entsprechenden Verwendungsnachweise ist noch nicht abgeschlossen, daher können derzeit noch keine Angaben zu den tatsächlich abgerufenen Fördersummen gemacht werden.



SPRACHE SCHAFFT CHANCEN



Teilnehmende der Schulung in Lichtenfels

Veranstaltungen

Die Veranstaltungen im Rahmen von „Sprache schafft Chancen“ gingen auch 2025 über reine Weiterbildung hinaus: Sie boten Raum für Austausch und Vernetzung, würdigten langjähriges Engagement und banden zugleich neue Ehrenamtliche ein. Zur Auswahl standen mehrstündige Austausch- und Vernetzungstreffen, kompakte

90-minütige Online-Seminare sowie zweitägige Fortbildungen in Präsenz und digital. Insgesamt nahmen 154 Personen an den Austausch- und Vernetzungstreffen teil, 55 an den drei Präsenzfortbildungen, 85 an den drei digitalen Fortbildungen und 70 an den vier Online-Seminaren. Die Formate stärkten sowohl die praktische Arbeit als auch den Zusammenhalt der Engagierten.

Veranstaltungen 2025

Austausch- / Vernetzungstreffen

Für den Austausch von aktiven ehrenamtlichen Deutschlehrer:innen, Hauptamtlichen und Interessierten haben wir 2025 zehn bayernweite, mehrstündige Vernetzungstreffen angeboten. Diese fanden in Traunstein (04. Februar), Dingolfing (19. Februar), Bamberg (11. März), Cham (03. Juni), Donauwörth (01. Juli), Kronach (24. September), Erlangen (07. Oktober) Marktredwitz (08. Oktober), Schweinfurt (11. November) sowie digital (03. Dezember) statt.

Fortbildungen

Unsere zweitägigen Fortbildungen wurden 2025 in drei Präsenz-Modulen angeboten, welche auch im digitalen Format gespiegelt wurden. Ziel der Veranstaltungen ist es, die Teilnehmenden mit Hilfe von qualifizierten Expert:innen in relevanten Bereichen zu schulen. Das Modul Alphabetisierung fand am 28./29. März in Lichtenfels und am 25./26. Juni digital statt - angeboten wurden die Workshops „Erfolgreiche Alphabetisierung“ und „Grundlagen zu Asyl- und Aufenthaltsrecht“. Das Modul A1/A2 fand am 11./12. Juli in Weilheim und am

29./30. Oktober digital statt – angeboten wurden die Workshops „Erfolgreich Deutsch vermitteln: Elementare Sprachverwendung A1/A2“ und „Interkulturelle Kompetenz & Kommunikation“. Das Modul B1/B2 fand am 28./29. März in Lichtenfels und am 25./26. Juni digital statt - angeboten wurden die Workshops „Erfolgreich Deutsch vermitteln: Selbstständige Sprachverwendung B1/B2“ und „Argumentationstraining gegen Stammtischparolen“.

Online-Seminare

In unseren Online-Seminaren boten wir im Jahr 2025 – ergänzend zu den umfangreichen Workshops unserer Fortbildungsangebote – kompakte Einblicke in weitere Themen rund um die ehrenamtliche Deutschvermittlung. In jeweils 1,5-stündigen Formaten wurden sowohl aktuelle Neuerungen im Projekt „Sprache schafft Chancen“ (21. Januar) vorgestellt als auch praxisnahe Inhalte vermittelt. Dazu zählten Lernmaterialien und weitere Angebote des vhs-Ehrenamtsportals (02. Februar), ein Überblick über Lehrwerke in der ehrenamtlichen Deutschvermittlung mit Fokus auf die Schritte-Reihe (02. Juni) sowie das Ehrenamtliche Unterrichten mit dem Ersthelfer-Leitfaden von Lernen-Lehren-Helfen (27. November).

digital verein(t)



Die gemeinsame Übergabe der Schirmherrschaftsurkunde.

Mit dem Projekt digital verein(t) werden Vereine und ehrenamtlich Engagierte in Bayern fit für die digitale Zukunft gemacht – in Kooperation mit Deutschland sicher im Netz (DsiN). Das Projekt wird seit 2021 vom Bayerischen Staatsministerium für Digitales gefördert und verfolgt das Ziel, die digitalen Kompetenzen im Ehrenamt nachhaltig zu stärken. Die aktuelle Förderphase endet im Juni 2026.

#bayernwide

2025 hatte digital verein(t) nahezu jeden zweiten Tag einen Workshop angeboten – online oder direkt vor Ort: insgesamt 145 Termine. Allein über diese Workshops konnten 2.880 Ehrenamtliche in Bayern erreicht und bei ihren nächsten Digitalisierungsschritten unterstützt werden. Darüber hinaus war digital verein(t) auch auf externen Veranstaltungen präsent: mit dabei war das Projekt unter anderem beim Ehrenamtskongress in Berlin, beim Winterfest des Ehrenamts in Altmühlfranken und beim Forum Ehrenamt in Bamberg.

#Schirmherrschaft

Seit Oktober 2025 ist Olympiasiegerin Viktoria Rebensburg Schirmherrin des Projekts digital verein(t). Ihre Schirmherrschaft setzt ein starkes Zeichen dafür, dass Digitalisierung und Ehrenamt zusammengehören und Vereinsarbeit nachhaltig stärken können. Als ehemalige Spitzensportlerin und Vereinsvorsitzende steht sie authentisch dafür, digitale Kompetenzen zu fördern und Vereine mit Werkzeugen und Beratung zu unterstützen.

»Engagement bedeutet,
dass man der Zukunft eine
Richtung geben kann.«

Viktoria Rebensburg

Ein Update von digital verein(t) – anmelden und über Neuigkeiten aus dem Projekt informiert werden:
<https://digital-vereint.de/newsletter/>



#Netzwerken

digital verein(t) hat 2025 neben den eigenen Workshops auch bei Netzwerkveranstaltungen der Verbraucherschutzzentrale Bayern, dem Bayerisches Wissenschafts- und Kunstministerium und auch der Freiwilligenagenturen Input gegeben. Bei der EhrenRunde der Servicestelle EhrenAmt im Landkreis Ostallgäu drehte sich im Juni alles um Künstliche Intelligenz (KI) und was sie Vereinen im Alltag wirklich bringt. Das Team von digital verein(t) zeigte an Beispielen aus der Region, wie KI schon jetzt bei der Vereinsarbeit unterstützt. Ein Satz aus der Runde bringt die Stimmung gut auf den Punkt: „Viele Vereine möchten Digitalisierung aktiv gestalten und sehen in KI eine wertvolle Ergänzung ihrer Arbeit – nicht als Ersatz“. Die Veranstaltung machte deutlich: Wenn man KI gemeinsam testet und sinnvoll einordnet, wird sie für viele Vereine zu einem echten Plus.





Direkt, vor Ort und immer für Fragen offen – das ist digital verein(t)



Projekt-
übersicht
Seite 50

Gemeinsam Strukturen für ein digitales Ehrenamt schaffen.

bayern. ehrenamt. digital



Mit Design Thinking zu kreativen digitalen Lösungen.

Am 18. Oktober 2025 war es wieder so weit: Bei der zweiten bayern.ehrenamt.digital; kamen Engagierte aus ganz Bayern in München zusammen – für einen Tag voller Austausch, Innovation und echter Ehrenamts-Power. Eine Convention der lagfa bayern, in Kooperation mit der Versicherungskammer Stiftung und der Zukunftsstiftung Bayern, gefördert durch das Bayerische Digitalministerium.

Die Convention hat einmal mehr gezeigt, wie viel möglich wird, wenn Vereine Digitalisierung nicht nur nutzen, sondern selbstbestimmt und sicher gestalten – digitale Souveränität stand dabei klar im Mittelpunkt. Der weitere Tag startete mit einer herzlichen Begrüßung durch die Veranstalter und vermittelte direkt das Gefühl, dass hier ein starkes Netzwerk zusammenkommt, das Vereine aktiv voranbringt. Mit ihrer Keynote setzte Dr. Katja Berg (iRights Lab) einen inhaltlichen Schwerpunkt und machte deutlich, wie KI verantwortungsvoll, praxisnah und selbstbestimmt im Ehrenamt genutzt werden kann.

In zwei Workshoprunden wurde anschließend jeweils eineinhalb Stunden intensiv gearbeitet, ausprobiert und diskutiert: Von Design Thinking und KI in der Vereinsarbeit über Datenschutz, Open Source und Storytelling mit Reels bis hin zu digitalen Mitgliederversammlungen.

Der Bayerische Staatsminister für Digitales, Dr. Fabian Mehring, nahm sich viel Zeit, um alle Aussteller zu besuchen und mit den bayernweiten Akteuren persönlich ins Gespräch zu kommen. Die Bayerische Ehrenamtsbeauftragte, Gabi Schmidt, brachte die Veranstaltung am Ende auf den Punkt: Das Ehrenamt ist ein unverzichtbarer Teil Bayerns und muss nicht nur zukunftsfähig sein, sondern auch die Prozesse der Digitalisierung mitgestalten.

#Bayerischer Social Media Award

Mit dem ersten Bayerischen Social-Media Award „digital verbunden“ hat digital verein(t) gemeinsam mit der Versicherungskammer Stiftung ein starkes Zeichen gesetzt, um ehrenamtliches Engagement in seiner digitalen Öffentlichkeitsarbeit zu stärken. Die enorme Resonanz mit 192 Bewerbungen hat gezeigt, wie viel Kreativität, Herzblut und Professionalität mittlerweile in den Social-Media-Kanälen bayerischer Organisationen steckt. Ausgezeichnet wurde in drei Kategorien: „Engagementfluencer“, „Netzwerk-Creator“ und „Newcomer“ – jeweils mit einem Preisgeld von 2.000 Euro. Die Gewinner 2025 waren Stamm St. Georg – Eichstätt, der Förderverein der Gartenstädter Feuerwehr e. V. und Flammen Freunde – zusätzlich erhielt der Gesangverein Leupoldsgrün 1859 einen Zusatzpreis Newcomer. Der Award war damit weit mehr als eine Ehrung: Er hat Vereinen eine Bühne gegeben, Best Practices sichtbar gemacht und viele Engagierte motiviert, Social Media strategisch, authentisch und mit Freude weiterzuentwickeln.

Der nächste Award startet im Frühjahr 2026.

Das gesamte Programm der Convention 2025 können Sie hier nachlesen:





Ausgelassene Stimmung der Gewinner mit Schirmherrn des Awards, Bay. Staatsminister für Digitales



Miteinander leben - Ehrenamt verbindet

Unsere Mission bleibt: Ehrenamt offen gestalten, Vielfalt leben und Menschen zum Mitmachen einladen – heute und in Zukunft.



2025 war ein besonderes Jahr: Zum zehnten Mal wurde das bayernweite Projekt vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert. Seit 2016 steht es für gelebte Vielfalt, Teilhabe und die Überzeugung, dass Ehrenamt offen und für alle zugänglich sein muss. Im Jubiläumsjahr wirkten 16 Freiwilligenagenturen aus ganz Bayern mit und machten sichtbar, wie Engagement Menschen verbindet und Gesellschaft stärkt.

Ziel des Projekts ist es, Vielfalt im Ehrenamt zu fördern, neue Zugänge zu schaffen und Brücken zwischen Menschen, Organisationen und Engagementformen zu bauen. Neben klassischen Ehrenämtern entstehen niedrigschwellige Angebote und Mitmach-Projekte. So erreichen wir auch Menschen, die bislang wenig Berührungspunkte mit Ehrenamt hatten und machen Engagement alltagsnah und erlebbar. Ein zentraler Baustein ist der Wissenstransfer: Wir teilen unsere Expertise zu Vielfalt und der Entwicklung und Förderung neuer Engagementformen.

Am 28. Juli 2025 wurde das zehnjährige Bestehen im Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefeiert – mit den Projektteilnehmenden, Netzwerkpartnern, Gästen aus Politik, Wissenschaft und Praxis und einem Besuch von Sozialministerin Ulrike Scharf, die das Engagement würdigte.

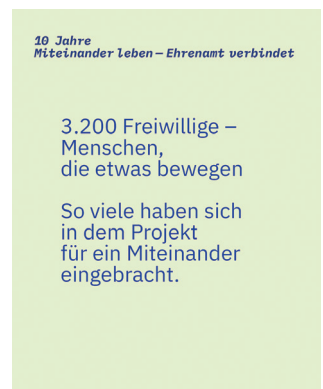
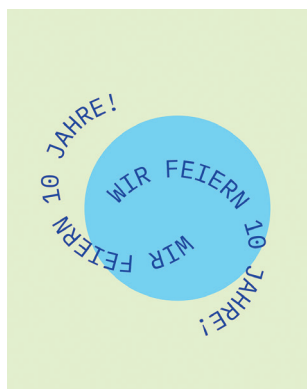
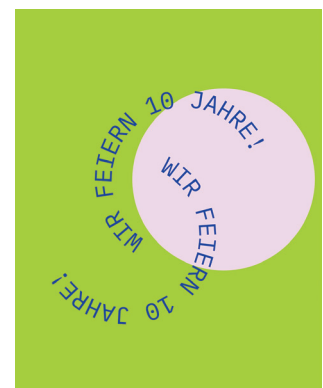
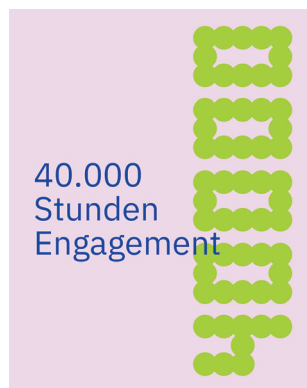
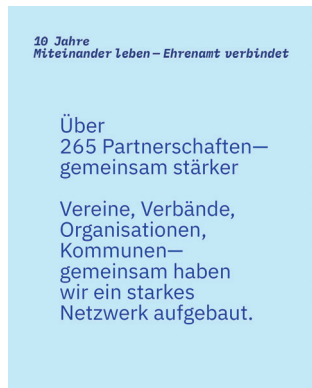
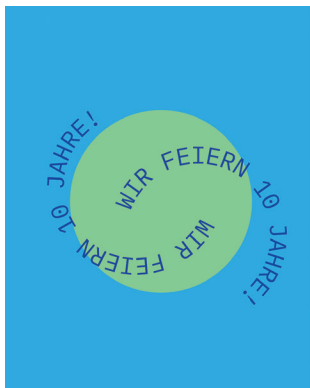
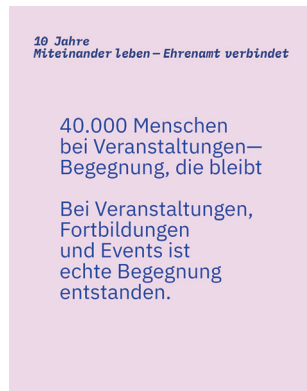
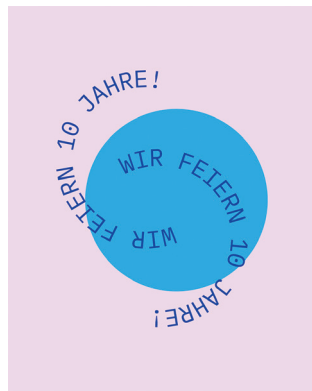
Das Jubiläumsjahr brachte neue, strahlende Impulse: Ein überarbeitetes Design verleiht dem Projekt frischen Glanz und mehr Sichtbarkeit. Für die Umsetzung steht ein komplettes Design-Werkzeugset auf canva.com bereit, sodass alle künftig im neuen Look arbeiten können. Mit dem Start des Instagram-Kanals „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“ erhielt die Vielfalt des Engagements eine zusätzliche Bühne.

Im Rahmen der Projektarbeiten wurde in Kooperation mit dem Freiwilligenzentrum z'sam München (Diakonie München und Oberbayern) außerdem die Workshop-Reihe „z'sam für Vielfalt“ mit den Freiwilligenagenturen und -Zentren Neusäß, Erlangen, Fürth und Bayreuth erfolgreich erprobt und umgesetzt. Die Workshops sind nun dauerhaft über die lagfa bayern buchbar.

Regier Austausch bei der Jubiläumsveranstaltung



Miteinander leben – Ehrenamt verbindet



Projekt-
übersicht
Seite 51

Instagram Beiträge

Veranstaltungen 2025

Workshop „Social Media Magic: Der Agentur-Baukasten für Euren Auftritt“, 21.10.2025, digital

In diesem Workshop stellte die Kreativagentur Studio-SÜD das neue Instagram-Design von dem Projekt „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“ vor und wie die Projektteilnehmenden die Vorlagen auf Canva nutzen können.

Islamforum Bayern, 8.12.2025, digital

Die Veranstaltung beleuchtete aktuelle Entwicklungen in der muslimischen Zivilgesellschaft, zog Bilanz seit dem Fachtag „Muslimisches Leben“ im Januar und diskutierte anhand von Praxisbeispielen aus muslimischen Räten sowie kommunaler Beratung Modelle, Erfahrungen und Chancen für die Zusammenarbeit mit Kommunen.

Kommunaler Fachaustausch, in Kooperation mit der Islamberatung Bayern, 7.10.2025, digital

Austausch über ein gelingendes Miteinander: Kooperationen mit muslimischen Moscheegemeinden im Bereich Engagement und Ehrenamt gestalten.

Info-Veranstaltung „Abwicklung, Finanzen & Nachweise“, 14.10.2025, digital

Vorgelegt wurden wichtige Neuerungen und aktuelle Anforderungen im Umgang mit Fördermitteln sowie bei der Erstellung von Verwendungsnachweisen, mit besonderem Fokus auf relevante Änderungen für laufende Projekte und zukünftige Sorgfaltspflichten.

Feuerwehrtag im Landkreis Roth, 18.10.2025, Roth

Info-Stand der lagfa bayern im Rahmen der ganztägigen Veranstaltung aller Feuerwehren aus dem Landkreis.

10 Jahre „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“



Ansprache der Projektleitung Vanessa Körner mit einem Rückblick auf 10 Jahre Miteinander leben – Ehrenamt verbindet

Am 28. Juli 2025 wurde ein ganz besonderer Meilenstein gefeiert: 10 Jahre „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“. Im Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales kamen zahlreiche Gäste zusammen, um auf eine Dekade gelebten Engagements zurückzublicken und den Blick nach vorn zu richten. Mit dabei: die Partner vom Landesbund für Vogelschutz (LBV), eine Kollegin aus dem Landesfeuerwehrverband Bayern (LFV), eine Vertreterin vom Queeren Netzwerk Bayern, Vertreter:innen des Sozialministeriums der Abteilung Referat III 3 Bürgergesellschaftliches Engagement, die Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm, eine Kollegin der Islamberatung in Bayern – und natürlich viele Projektteilnehmer:innen der letzten zehn Jahre.

Der Tag begann mit lebendigen Mini-Talks, in denen inspirierende Begegnungen und persönliche Geschichten neue Perspektiven eröffneten. Anschließend spiegelten Rückblicke auf Menschen, Highlights und Meilensteine die Vielfalt und Kreativität wider, die das Projekt seit seiner Gründung prägt. Bei einem gemeinsamen Mittagessen entstanden informelle Gespräche, neue Vernetzungen und viele schöne Fotos, die die wertschätzende Atmosphäre des Tages festhielten.

Nach der Keynote von Prof. Dr. Paula-Irene Villa Braslavsky, die mit ihren Einblicken in Sozial- und Geschlechtertheorien, Fürsorgearbeit und gesellschaftlichen Zusammenhalt wichtige Impulse setzte, wurde es kreativ: In interaktiven Werkstätten entwickelten die Teilnehmenden Visionen für eine gelebte Vielfalt, diskutierten sie und visualisierten ihre Ideen – ein Spiegelbild der Ideenkraft, die Ehrenamt und Engagement in Bayern prägt.

Ein Höhepunkt des Tages war der Besuch von Staatsministerin Ulrike Scharf, die sich viel Zeit für den Austausch mit allen Gästen nahm und das Engagement der Projektteilnehmenden würdigte – ein starkes Zeichen der Wertschätzung. Den Abschluss bildete ein entspanntes Get-together – ein Moment, um gemeinsam zu feiern, sich auszutauschen und die Energie des Tages wirken zu lassen.

„Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“ ist mehr als ein Projekt – es ist ein gelebtes Versprechen an Vielfalt, Zusammenhalt und die Zukunft des Ehrenamts. Zehn Jahre Engagement haben gezeigt, wie wichtig persönliche Begegnungen, kreative Ideen und solidarisches Miteinander sind. Wir blicken positiv in die Zukunft und haben jetzt schon viel erreicht.





Beisammensein mit den Partner:innen aus 10 Jahren Miteinander leben – Ehrenamt verbindet



10 Jahres-Feier im Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales mit allen Teilnehmenden und der Sozialministerin Ulrike Scharf

Inklusion im Engagement

Auch im vierten Projektjahr 2025 verfolgte „Inklusion im Engagement“ das Ziel, die Engagementlandschaft in Bayern inklusiver zu gestalten, d.h. Menschen mit Behinderungen und Teilhabeeinschränkungen aktiv einzubeziehen, Begegnungen zu fördern und Barrieren – in Köpfen und Gebäuden- abzubauen. Daran beteiligten sich 12 FA/FZ/KoBE, die vor Ort vielfältige Aktionen und Engagementberatungen durchführten. Die lagfa bayern e.V. koordiniert das vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales geförderte Projekt, unterstützt die Projektstandorte bei der Umsetzung vor Ort und organisiert den landesweiten Austausch zum Thema.

Im Zentrum des Projektjahres standen insbesondere der Ausbau der Netzwerkarbeit und die bewusstseinsbildende Öffentlichkeitsarbeit. Durch eine gemeinsame Veranstaltung mit der Lebenshilfe Bayern e.V. konnten einige Standorte beispielsweise dazu inspiriert werden, Synergien mit den Einrichtungen der Offenen Hilfen effektiver zu nutzen. Es entstanden neue Kooperationen und Strukturen, die die Engagementlandschaft vor Ort nun inklusiver gestalten bzw. die Umsetzung deutlich vereinfachen.

Eine Filmkampagne, deren Ergebnis voraussichtlich im Frühjahr 2026 erscheinen wird, soll einen Beitrag zur Bewusstseinsbildung im Hinblick auf inklusives Engagement leisten. Die Beiträge werden sowohl auf den Social-Media-Kanälen zu sehen sein als auch bei zukünftigen Veranstaltungen. Zuschauer:innen erleben einen Perspektivwechsel, der inklusives Engagement in den Mittelpunkt rückt. Bei der Umsetzung spielten unsere Netzwerpartner:innen wie beispielsweise die Special Olympics Bayern, eine zentrale Rolle.

Auch die Inklusiven Freiwilligentage waren wieder ein Highlight des Jahres. So konnte an 10 Tagen, 14 Orten und mit 25 vielfältigen bayernweiten Aktionen die Aufmerksamkeit auf das Thema „Inklusion im Engagement“ gelenkt werden.

Inklusiver Stadtrundgang mit dem FZ „Knotenpunkt Kaufbeuren. Die Ergebnisse konnten zwischenzeitlich an den Stadtrat weitergeleitet und in die weitere Stadtplanung mitaufgenommen werden.





Projekt-
übersicht
Seite 52

Inklusiver Klettertag mit Bayerns besten Gipfelstürmern e.V. – IFT 2025

Veranstaltungen 2025

- **11. Februar 2025:**
erstes Austauschtreffen zum Jahresauftakt
- **15. Mai 2025:**
zweites Austauschtreffen zum Thema
„Offene Hilfen“ in Kooperation mit der Lebenshilfe
Bayern e.V.
- **16. Juli 2025:**
Informationsveranstaltung zu den Inklusiven
Freiwilligentagen
- **03. – 12. Oktober 2025:**
Inklusive Freiwilligentage
- **21. November 2025:**
drittes Austauschtreffen zum Jahresabschluss

Generationen gemeinsam aktiv

Generationen im Dialog – gemeinsam Verantwortung übernehmen

Gesellschaftlicher Zusammenhalt entsteht dort, wo Menschen sich begegnen und voneinander lernen – unabhängig vom Alter. Gerade in Zeiten des Wandels ist der Austausch zwischen den Generationen unverzichtbar, um Erfahrungen weiterzugeben, neue Ideen zu entwickeln und gemeinsame Verantwortung zu übernehmen.

Doch Begegnungen zwischen Jung und Alt brauchen Strukturen. Alltägliche Barrieren wie Distanz, Zeitmangel oder gegenseitige Vorurteile stehen einem offenen Miteinander oft im Weg. Das Projekt „Generationen gemeinsam aktiv – die Generationenwerker“ wirkt diesen Hürden gezielt entgegen. Es bringt Menschen unterschiedlicher Lebensphasen zusammen und fördert gemeinsames Engagement in vielfältigen Projekten, etwa in der digitalen Bildung, im sozialen Miteinander oder im gemeinschaftlichen Gestalten von Lebensräumen.

Mit der Unterstützung des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales wurde dieser Ansatz knapp 10 Jahre gestärkt. Wir bedanken uns für die Unterstützung bei allen Beteiligten, denn ohne das Engagement der Freiwilligenagenturen sowie der Freiwilligen wären die zahlreichen Projekte nicht entstanden. Ein besonderer Dank gilt Kerstin Stocker aus dem Freiwilligenzentrum Nürnberger Land WinWin und nachfolgend Katrin Dyballa von der Caritas München als Projektleiterin, die das Konzept entwickelt und mit Herz umgesetzt haben. Uschi Erb hat als Referentin maßgeblich zum Erfolg des Projektes beigetragen.

Vorschau 2026 – neue Wege der Zusammenarbeit

Nach fast zehn Jahren endete Ende 2025 die Förderung des bisherigen Projekts. Gleichzeitig startete das neue Vorhaben „Erfahrung trifft Zukunft – Projektmanagement für alle Generationen“, welches die Brücke zwischen Jung und Alt auf innovative Weise weiterführt. Das Projekt wurde von den Beteiligten sehr gut aufgenommen und zeigt schon jetzt: Auch in Zukunft entstehen durch generationenübergreifende Begegnungen wertvolle Impulse, gemeinsames Lernen und kreative Lösungen für die Gesellschaft.

Projekt-
übersicht
Seite 52





Projekt Jahreskreis der Generationen der FreiwilligenAgentur Dingolfing-Landau e.V.

Projekte 2025

- In **Landshut** lud ein Strick- und Häkeltreff dazu ein, handwerkliche Fähigkeiten zu teilen und ins Gespräch zu kommen.
- **Straubing** förderte mit „Digital dabei – Digitale Welt“ den generationenübergreifenden Zugang zu digitalen Themen.
- In **Passau** stand beim Generationentreff das gemeinsame Backen, Kochen und Spielen im Mittelpunkt.
- Der Generationenkreis in **Dingolfing** schuf regelmäßige Begegnungen und stärkte das Miteinander.

- In **Nürnberg** begleiteten die „Kritzelpaten“ Kinder in Kindergärten und vermittelten spielerisch den richtigen Umgang mit Stift und Papier.
- Das Fotoprojekt „Melodie der Falten“ in **Bad Tölz** machte Lebensgeschichten und Persönlichkeit sichtbar.
- In **Schwandorf** bot ein Sprachcafé Raum für Austausch und gegenseitiges Verständnis.

Workshops 2025

- 10 Präsenz-Workshops
- 3 Online-Workshops
- 200 Teilnehmende

Zentren für lokales Freiwilligen- management



Best Practice Workshop beim Austauschtreffen
Zentren für lokales Freiwilligenmanagement in
Erlangen

Förderprogramm „Zentren für lokales Freiwilligenmanagement“

Seit 2021 fördert das Bayerische Sozialministerium im Rahmen des Programms „Zentren für lokales Freiwilligenmanagement“ gezielt lokale Freiwilligenagenturen. Ziel dieser Modellförderung ist die Weiterentwicklung und der Ausbau bestehender Einrichtungen zu beispielhaften Infrastrukturen, die das Ehrenamt und bürgerschaftliche Engagement vor Ort nachhaltig stärken und fördern. Mit der Förderung werden Freiwilligenagenturen, Freiwilligenzentren und Koordinierungsstellen als moderne, qualifizierte und langfristig wirksame Anlaufstellen für Bürgerschaftliches Engagement in Bayern gestärkt.

Thematische Schwerpunkte der Förderung:

- Digitalisierung
- Förderung von Bevölkerungsgruppen, die im Engagement unterrepräsentiert sind
- ein weiterer Themenbereich zur Auswahl: Unternehmenskooperation, Daseinsvorsorge, Nachhaltigkeit oder Bildungsförderziele
- Einführung des bagfa-Qualitätssiegels: 13 FA/FZ/KoBE haben dies erreicht, 5 sind in Prüfung, die übrigen folgen 2026
- Digitalisierung der Engagementvermittlung: Die Standorte werden dabei unterstützt, Ihre Engagementangebote auf einer zeitgemäßen Plattform dazustellen. 12 Standorte nutzen bereits vorbildlich die Engagementplattform www.freilich-bayern.de Eine Übersicht der Standorte finden Sie auf Seite 53

Unterstützung der Standorte durch die lagfa bayern:

- Inhaltliche Begleitung und fachliche Beratung der Standorte – telefonisch sowie vor Ort
- Organisation und Durchführung von fachlichem Austausch sowie Vernetzungstreffen

Veranstaltungen 2025

5 Beratungsbesuche vor Ort: FA Landshut fala, KoBE Kronach, Landratsamt Rosenheim, Zentrum für Chancengleichheit Kelheim und Stadt Ingolstadt / KoBE

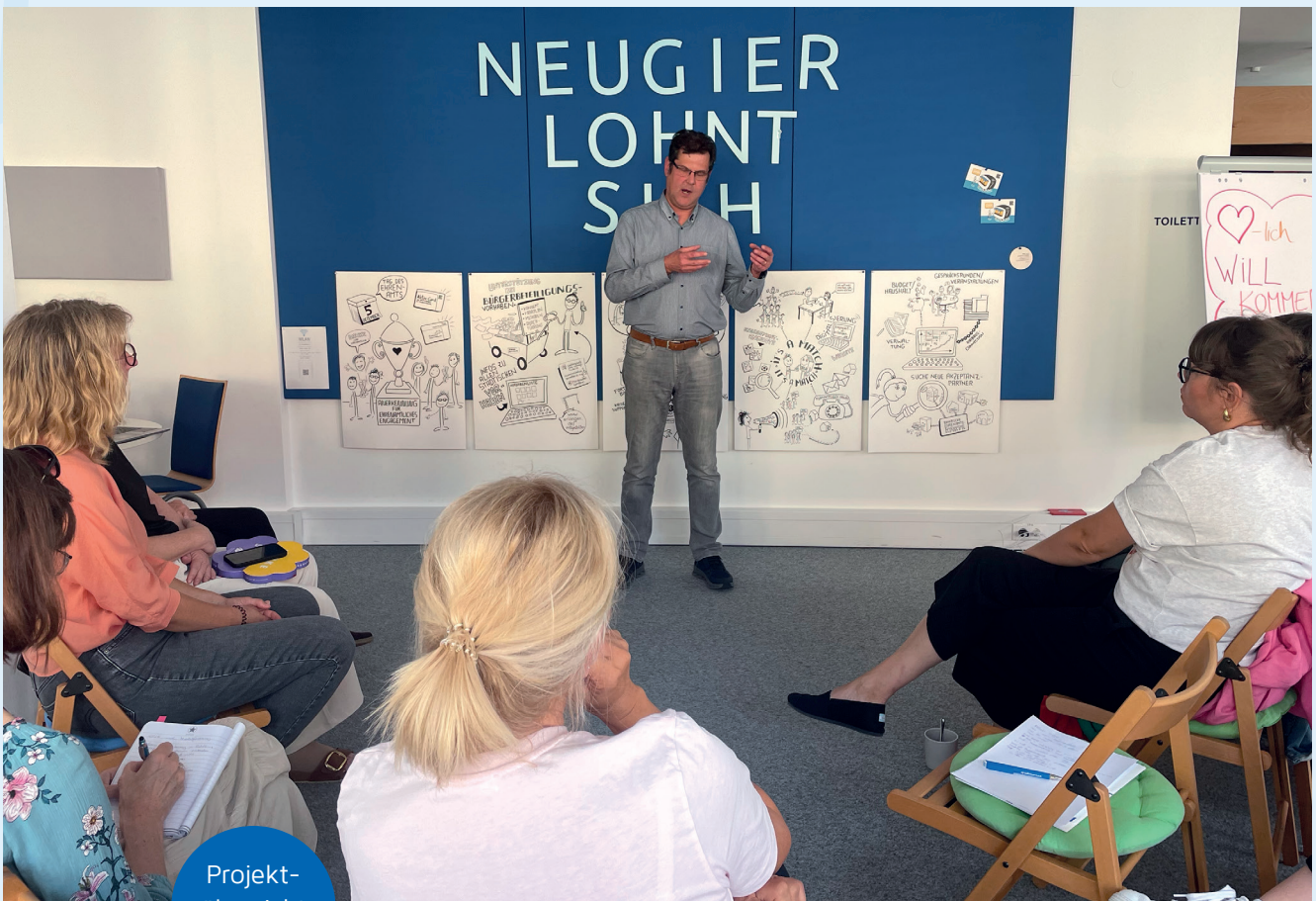
Ausgangspunkt

- **06.02.2025**
Online-Jahresauftakttreffen der Zentren
mit Besprechung der Jahresplanung und Förderziele mit Standorten und Sozialministerium

- **14.07.2025**
in der KoBE Stadt Erlangen
Aktuelle Entwicklungen aus dem Sozialministerium von Herrn Holzner und praxisnahe Einblicke aus Erlangen bildeten den Auftakt der Veranstaltung. Prof. Dr. Doris Rosenkranz beleuchtete in einem Impulsvortrag die Zukunft des Ehrenamts aus wissenschaftlicher Sicht. In einer anschließenden Diskussion wurden Chancen und Herausforderungen des Engagements thematisiert. In einer Best-Practice-Runde wurden kreative Fundraising-Ideen, erfolgreiche Netzwerkarbeit und innovative Ansätze für junges Engagement sowie erste Erfahrungen mit Künstlicher Intelligenz vorgestellt. Das Blitzlicht zum Abschluss zeigte die engagierte und gut vernetzte bayerische Ehrenamtslandschaft.



Jahrestreffen der Zentren für lokales Freiwilligenmanagement in Erlangen



Projekt-
übersicht
Seite 53

Begrüßung durch Hilmar Holzner vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Die Engagementplattform freilich

Die Plattform ist gewachsen und gewinnt an Bekanntheit: Mittlerweile sind 39 Mitglieder Netzwerkpartner und nutzen die Plattform langfristig und 19 Mitglieder sind vorläufige Netzwerkpartner. Damit freilich unter den Organisationen und den Ehrenamtlichen noch bekannter wird, lag der Schwerpunkt besonders auf der Bewerbung der Plattform.

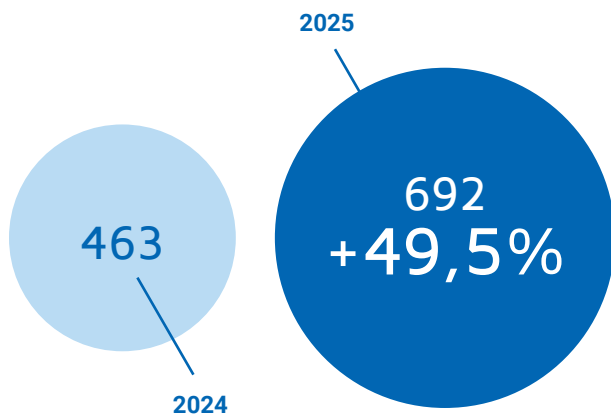
Hier finden Sie zur Instagram-Seite von freilich:



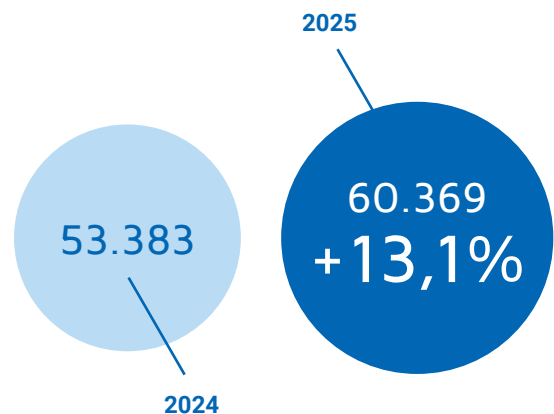
Im März 2025 ist der Instagram- und Facebook-Kanal @freilich_bayern mit dem ersten Post online gegangen. Die User:innen finden bei der Suche oder dem Klick auf eine geschaltete Werbung direkt zum Kanal und somit auch zu Informationen, Beteiligungsmöglichkeiten und einer Auswahl geposteter Engagementmöglichkeiten. Schon im Mai hat der Instagram-Kanal die Marke von 100 Followern geknackt.

Durch diese Kanäle hat die Engagementplattform nicht nur an Reichweite und Bekanntheit gewonnen, sondern auch eine Möglichkeit zur Unterstützung der Freiwilligenagenturen und Organisationen erschlossen: In regelmäßigen Posts werden einzelne Engagementmöglichkeiten sichtbar gemacht und die jeweiligen vermittelnden und durchführenden Stellen verlinkt. Dabei können sich Freiwilligenagenturen auch mit gezielten Angeboten an uns wenden, z.B. bei akutem Bedarf – ein Angebot, das mehrere Stellen angenommen haben.

Kontaktaufnahmen



Aufrufe



freilich
Deine Plattform für
Engagement in Bayern

Eine technische Neuerung der Plattform ist die neu integrierte KI-Suchfunktion, wodurch die Suche für Interessierte noch einfacher wird. Wo die Suche zuvor auf Einzelwörter beschränkt war, kann jetzt nach individuellen Sätzen wie z.B. „Ich will was mit Senioren machen“, „Ich kann nur am Dienstag“ u.ä. gesucht werden. Diese Erweiterung wurde beim Netzwerkpartnertreffen in Isernhagen vorgestellt, im Rahmen der technischen Begleitgruppe auf Probleme getestet und in überarbeiteter Form im Sommer online gestellt.

Um die Plattform noch sichtbarer zu machen, haben wir eine Kampagne mit einer Agentur entwickelt. Die entstandenen Videos, Fotos und andere Einblicke werden im Frühjahr 2026 veröffentlicht.



freil!ch
sind wir auf
Instagram
und Facebook

Rechtsberatung

Mit ihrer Rechtsberatung bietet die lagfa bayern lokalen Freiwilligenagenturen, Freiwilligenzentren und Koordinierungsstellen für Bürgerschaftliches Engagement gezielte Unterstützung bei rechtlichen Fragen rund um das Ehrenamt. Mitglieder sowie anfragende Vereine und Engagierte werden bei individuellen Anliegen direkt an spezialisierte Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte vermittelt, die kompetent Auskunft geben und Lösungen zu vereinsrelevanten Rechtsfragen erarbeiten.

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 19 Anfragen zu unterschiedlichsten Themen beantwortet. Die Vielfalt der Anliegen verdeutlicht, wie sehr sich Vereine und Engagierte mit rechtlichen Unsicherheiten und komplexen Fragestellungen auseinandersetzen müssen. Die Anfragen bezogen sich unter anderem auf Vereinsauflösung, Neugründung, Satzungs- sowie Haftungsfragen. Die lagfa bayern leistet mit diesem Beratungsservice einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung und Stärkung ehrenamtlicher Strukturen in Bayern.



Übergabe der Abschlusszertifikate im Lehrgang 2025 der Weiterbildung „Professionelles Management von Ehrenamtlichen“ v.l. Prof. Dr. Rosenkranz – Sprecherin der Hochschulkooperation Ehrenamt, Frau Nadja Besler, Freiwilligenagentur Oberallgäu, Frau Lavina Orth, TH Nürnberg, Koordinatorin der Weiterbildung

Professionelles Management von Freiwilligen

Zertifikatslehrgang der Hochschulkooperation Ehrenamt

Die erfolgreiche Organisation und Begleitung freiwilligen Engagements setzt spezielles Fachwissen und professionelles Management voraus. Die Weiterbildung „Professionelles Management von Ehrenamtlichen“ der Hochschulkooperation Ehrenamt in Bayern vermittelt fundierte Kenntnisse für die effektive Koordination von Freiwilligen. Dank der Unterstützung durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales konnten auch 2025 fünf Mitarbeitende aus Freiwilligenagenturen am Zertifikatslehrgang unter Leitung von Prof. Dr. Doris Rosenkranz teilnehmen. Im praxisnahen Lehrgang erwerben die Teilnehmenden zentrale Kompetenzen – von der Gewinnung und Bindung engagierter Personen über rechtliche Aspekte bis hin zu Motivation und Konfliktlösung. Sie lernen, wie nachhaltige Strukturen geschaffen werden, die freiwilliges Engagement langfristig ermöglichen und stärken. Besonders hervorzuheben ist der wissenschaftlich fundierte und zugleich praxisorientierte Ansatz der Weiterbildung. Expert:innen aus Hochschulen und Praxis geben wertvolle Einblicke in moderne Formen der Freiwilligenkoordination.

Die Weiterbildung stärkt dabei nicht nur die Organisationen, sondern auch die Freiwilligen selbst: Professionelles Management sorgt für Wertschätzung, Zuverlässigkeit und eine nachhaltige Engagementkultur. Wer ehrenamtliches Engagement erfolgreich gestalten möchte, findet hier das notwendige Handwerkszeug.

Folgende Kolleginnen aus lokalen Freiwilligenagenturen bzw. der lagfa bayern e.V. haben an der Fortbildung 2025 teilgenommen:

- Melanie Benz, Freiwilligenagentur Amberg
- Wibke Limmer, Freiwilligenagentur Würzburg ASB
- Nadja Besler, Freiwilligenagentur Oberallgäu, Sonthofen
- Patrizia Hager, Chancengerechtigkeit und ges. Teilhabe im Ehrenamt, LRA Passau
- Vanessa Berndlmaier, lagfa bayern

Aktionen zur Öffentlichkeitsarbeit

2025 setzten zahlreiche Aktionen Ehrenamt in Szene, gewannen neue Engagierte und würdigten langjähriges Engagement. Höhepunkte waren Jubiläen, Zeugnisübergaben, öffentliche Ehrungen sowie kreative Veranstaltungen und Infostände. Mit Flyern, Giveaways, Rollups und digitalen Angeboten wurde Ehrenamt sichtbar gemacht und Begegnung gefördert. Das Projekt wird gefördert vom bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.

Aktions-
übersicht
Seite 54

@passauliebt-demokratie

“
**Ehrenamt ist die beste
Medizin für Demokratie:
Wer sich FÜR unsere
Gesellschaft engagiert
stärkt die Demokratie**
”

**Perdita Wingerter, Gründerin
und Geschäftsführerin von
„Gemeinsam leben & lernen in Europa“**

Kontakt:
Gemeinsam leben & lernen in Europa
Leopoldstraße 9
94032 Passau
Tel.: 0049-(0)851-2132740
demokratiekampagne@gmail.com

Ein Projekt von
Gemeinsam leben & lernen
in Europa e.V.
Fotoprojekt
Lichtgestalten e.V.

**Mach mit! Zeig dein Gesicht
für die Demokratie!**
Anmeldung unter:
passau-liebt-demokratie.de

Druck dank finanzieller Unterstützung durch
zukunftsstiftung
EHRENAMT Bayern



Fotoprojekt Lichtgestalten

Freiwilligenmessen



Freiwilligenmesse Nürnberg



Mantelssonntag Neumark Sankt Veit
Hr. Feichtner mit Steckbrief

Freiwilligenmessen sind Treffpunkte für Menschen, denen ehrenamtliches Engagement am Herzen liegt. Hier vernetzen sich Organisationen, Vereine und Initiativen und knüpfen Kontakte zu möglichen freiwilligen Helferinnen und Helfern. Für Bürgerinnen und Bürger, die sich engagieren möchten, bieten Freiwilligenmessen, Ehrenamtsbörsen und Engagementmeilen zahlreiche Informationen und Gelegenheiten, aktiv zu werden. Sie regen dazu an, sich für das Gemeinwohl einzusetzen und stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt durch persönliches Engagement. Alle Freiwilligenmessen haben 2025 in Präsenz stattgefunden. Auch dieses Projekt wird gefördert vom bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.

Die Messe-Standorte 2025 waren:

- „Mak mit“ Bürgerinformationsstelle, Marktredwitz
- Freiwilligenagentur Landratsamt Mühldorf
- Stiftung Gute Tat, München
- Freiwilligenzentrum München Nord
- Neu-Ulmer Ehrenamtsbörse
- Zentrum Aktiver Bürger, ISKA, Nürnberg
- Haus der Begegnung, Stadt Puchheim
- Zentrum für Freiwilligenmanagement, Landkreis Rosenheim
- Kontaktstelle für Bürgerengagement, Stadt Schwabach
- Freiwilligenzentrum Straubing

Insgesamt besuchten ca. 11.000 Interessierte die Freiwilligenmessen und das Angebot von 535 Ausstellern.

Lokale Qualifizierung - Fortbildung für Engagierte

Auch im Jahr 2025 wurden im Rahmen des Projekts „Lokale Qualifizierung“ zahlreiche praxisnahe Fortbildungen für Ehrenamtliche von den Freiwilligenagenturen vor Ort umgesetzt. Themenschwerpunkte lagen u. a. auf Vereinsarbeit, Kommunikation, rechtlichen Grundlagen und der Gewinnung sowie Bindung von Engagierten. Damit wurde das bürgerschaftliche Engagement vor Ort gezielt gestärkt und professionalisiert. Der Dank geht an das bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, welches dieses Projekt fördert.





„Sprache schafft Chancen“ bei der Freiwilligenmesse in Nürnberg

Öffentlichkeits- arbeit

Radiointerview am Tag des Ehrenamts auf Bayern 1 mit der Geschäftsleitung der lagfa über die Engagementplattform freilich, Freiwilligenzentren, Engagementmöglichkeiten und die Wichtigkeit von Ehrenamt.

Beiträge in Printmedien

- „Stille Helden, die Brücken bauen. Viele Aufgaben, die das gesellschaftliche Leben vor Ort prägen, werden maßgeblich von Ehrenamtlichen getragen“. Kommunal top in form, 10.09.2025, Stille Helden, die Brücken bauen - Kommunaltopinform.
- „Das steckt alles hinter der digitalen Inklusionskarte“, Augsburg Allgemeine, 8.10.2025: Besuch bei der Familienauszeit in Meitingen mit dem Staatsminister für Digitales Dr. Fabian Mehring, der Schirmherrin von digital verein(t) Victoria Rebusburg sowie Eva Kurfer, Sebastian Honert und Caterina Rehm von der lagfa bayern, um die digitale Landkarte, die gemeinsam mit dem Team von digital verein(t) entwickelt wurde, vorzustellen.

lagfa bayern e.V.
Vortrag im Sozialministerium
bei der digitalen Fachveranstaltung
des Netzwerks „Bayern gemeinsam
gegen Einsamkeit“



Online-Kommunikation

Instagram und Facebook

2025 haben wir unsere Social Media Kanäle erweitert: Im März hat freilich einen eigenen Account auf Instagram und Facebook erhalten. Dadurch finden Interessierte von der Werbeanzeige direkt auf den Account und erhalten weitere Informationen über und Einblicke in die Engagementplattform. Zum 10-jährigen Jubiläum hat das Projekt „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“ im Juli einen eigenen Account auf Instagram gestartet mit dem Ziel, die Projektzielgruppe mit differenzierten Beiträgen noch besser zu erreichen.

Highlight war der lagfa-Adventskalender zum Thema „Wir machen Ehrenamt sichtbar!“. Dort hatten Menschen die Möglichkeit, ihren Beitrag im Bereich des Engagements zu zeigen. Teilgenommen haben Ehrenamtliche, Projekte und Freiwilligenagenturen aber auch die Bayerische Ehrenamtsbeauftragte Gabi Schmidt, der Bayerische Staatsminister für Digitalles, Dr. Fabian Mehring und die Bayerische Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales, Ulrike Scharf. Wir danken allen Beteiligten für Ihren Beitrag und werden das Format auch im neuen Jahr weiterführen.



Hier finden Sie unseren Instagramkanal @lagfabayern

LinkedIn

Eva Kurfer und Laura Eder sind jetzt mit noch mehr Engagement auf LinkedIn aktiv – Netzwerkupdates, Veranstaltungsankündigungen, Rückblicke, Projektvorstellungen, Fachartikel und Diskussionsanregungen aus der Welt des Ehrenamts.

Website

Als zentrale Informationsplattform bietet die Website der lagfa bayern (www.lagfa-bayern.de) einen Gesamtübersicht über alle Projekte, Förderungen und Veranstaltungen, sowie eine Gesamtübersicht über alle bayerischen Freiwilligenagenturen und einen umfangreichen Infopool rund um das Thema „Engagement“. 2025 wurde die Website inhaltlich aktualisiert und die Übersicht der lagfa-Tagungen grundlegend verändert.

Newsletter

Mit dem Newsletter „lagfa kurzgefasst“ informiert die lagfa bayern Mitglieder, Netzwerkpartner und Multiplikator:innen in Verbänden, Kommunen und Engagement-Organisationen über Wissenswertes aus der lagfa bayern, den bayerischen Freiwilligenagenturen und aus der Engagementwelt insgesamt. Vor allem über interessante Fördermöglichkeiten und Veranstaltungen soll so kurz und knapp berichtet werden.



Hier finden Sie die Anmeldung zum Newsletter

lagfa bayern

CO-GESCHÄFTS-FÜHRUNG

- Leitung der Geschäftsstelle
- Vertretung der Anliegen der lagfa bayern und der FA/FZ/KoBE in Politik und Öffentlichkeit
- Aufgreifen von Trends, Bearbeitung für die FA/KoBE und bürgerschaftliches Engagement in seiner gesamten Vielfalt
- Organisation von Tagungen und Fortbildungen - Themen setzen, Inhalte präsentieren
- Entwicklung von Projekten für FA/FZ/KoBE und Formulierung von Förderanträgen
- Fachberatung der bayerischen FA/FZ/KoBE

#lagfaTeam

lagfa bayern

Die **Vielseitigkeit** des Ehrenamts – von der Nachbarschaftshilfe über das Engagement im Sport bis hin zu Kultur, Umwelt oder Katastrophenschutz – machen wir durch **gezielte Öffentlichkeitsarbeit** sichtbar. Dabei stellen wir auch die **wichtige Rolle der Freiwilligenagenturen** heraus und unterstützen sie, die als **Brückenbauer** Menschen ins Engagement bringen und begleiten.

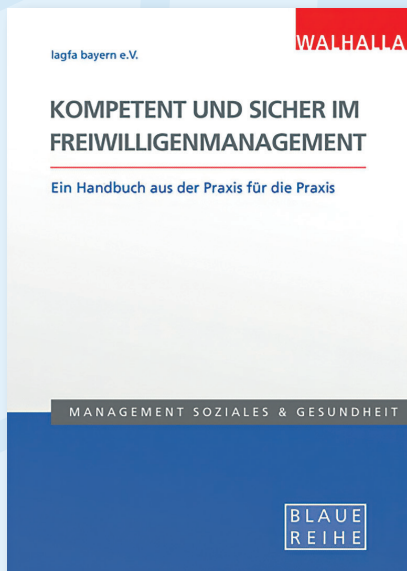
Gemeinsam wollen wir zeigen, wie **bunt, vielfältig** und **unverzichtbar** das Ehrenamt für unsere Gesellschaft ist.



Eva Kurfer, Co-Geschäftsleitung der lagfa bayern e.V.



Instagram-Beiträge der lagfa bayern



Handbuch Freiwilligenmanagement

Handbuch Freiwilligenmanagement

Pünktlich zur Consozial 2025 ist unser Handbuch „Kompetent und sicher im Freiwilligenmanagement – Ein Handbuch aus der Praxis für die Praxis“ im Walhalla-Verlag erschienen und wurde dort präsentiert. Es wurde 2025 insgesamt 177-mal als gedrucktes Buch und 21-mal als e-Book verkauft.

Dieses Handbuch bietet praxisnahe Antworten und fundierte Einblicke in die Zusammenarbeit mit Freiwilligen – von Haltung und Rahmenbedingungen über den gesamten Engagement-Zyklus und Management-Aspekte bis hin zu diversen Engagementformaten.

Wir bedanken uns bei den elf Autor:innen für ihre Beiträge, ihre Best-Practice Beispiele und die praktischen Informationen, wodurch das Handbuch zu dem wurde, was es jetzt ist: Eine wertvolle Unterstützung und ein praxisnahes Nachschlagewerk für alle, die Freiwillige gewinnen, begleiten und motivieren möchten.



Das Handbuch gibt es hier zu kaufen



„Sprache schafft Chancen“ auf der Freiwilligenmesse in Nürnberg

Messestände

Die lagfa bayern war 2025 auf dem Ehrenamtskongress in Nürnberg und bei den ersten Ehrenamts-Fachtagen in Bad Füssing mit einem Stand vertreten. Vor Ort wurden so Ehrenamtliche und andere Multiplikator:innen erreicht und über das Portfolio der lagfa bayern informiert.

Auf der Freiwilligenmesse in Nürnberg war die lagfa bayern durch das Projekt „Sprache schafft Chancen“ vertreten, um besonders auf die Sachkostenförderung für ehrenamtlich geführte Deutschkurse aufmerksam zu machen und weitere Angebote der lagfa bayern zu präsentieren.



Vorstellung des Handbuchs Freiwilligenmanagement auf der Consozial mit der Ehrenamtsbeauftragten Gabi Schmidt, Isabel Krieger vom Walhalla Verlag und Eva Kurfer, lagfa bayern e.V.

Netzwerk- und Lobbyarbeit



Austausch mit Thomas Huber



Austausch im bayerischen Landtag

Wir haben an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen und viele wertvolle Gespräche geführt. Im Folgenden finden Sie eine Auswahl an Terminen sowie die wichtigsten Erkenntnisse und Kernthemen im Überblick.

Austausch mit Politik und Verwaltung

Dr. Schulenburg, Bayerischer Landkreistag

Kooperationen auf kommunaler Ebene stärken die Wirkung – unser gemeinsames Ziel für mehr Engagement vor Ort.

Ehrenamtsbeauftragte Gabi Schmidt, MdL

Regelmäßiger, offener Austausch mit der Politik ist essenziell, um die Sichtbarkeit und Anliegen von FA/FZ/KoBE zu stärken.

Christian Mader, Innenministerium

Spontanhelfende benötigen klare Strukturen und Ansprechpersonen. Katastrophenschutz wird ein zentrales Thema für FA/FZ/KoBE.

Doris Rauscher, MdL (SPD), Vorsitzende Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

Erfolge und Herausforderungen anschaulich vermitteln, Bürokratie abbauen, langfristige Förderung sichern.

Thomas Huber, MdL (CSU), StV Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

Vielseitige Arbeit der Freiwilligenagenturen sichtbar machen – Katastrophenschutz, Projektförderung und gesellschaftliches Miteinander im Fokus.

Tobias Gotthardt, MdL (FW) Staatssekretär im bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und Gabi Schmidt, Ehrenamtsbeauftragte

Sichtbarkeit stärken, Bürokratie reduzieren, Langfristigkeit ermöglichen – das bleibt unser politisches Ziel.



Austausch Geschäftsleitung und Vorständinnen mit Jan Holze und DSEE Team in Neustrelitz

Starke Partnerschaften im Netzwerk

LBE

Mitgliederversammlung & Netzwerktreffen mit Blick auf die Demokratietagung 2026 und die Kernaufgaben für ehrenamtliches Engagement.

bagfa (Länderbeirat & Mitgliederversammlung)

Austausch zu bundesweiten Herausforderungen und neuen Impulsen, Wertschätzung für das Ehrenamt auf Bundesebene.

DSEE

Zwei inspirierende Tage in Neustrelitz, voll konstruktivem Austausch, neuen Ideen für Kooperationen und Forschung rund ums Ehrenamt.



Infotag im Landtag

Veranstaltungen: Präsentieren, Vernetzen, Inspirieren

Infotag im Bayerischen Landtag

Großer Auftritt für die Freiwilligenagenturen und ihre Partner – regelmäßiger Austausch mit der Politik als Schlüssel zur Sichtbarkeit.

Vortrag an der LMU München (Career Center)

Studierende für das Engagement gewinnen und für die Arbeit der Freiwilligenagenturen begeistern.

Wertebündnis Bayern

Von Vollversammlung über neue KI-Gremien bis zur Ideenwerkstatt: Gesellschaft verstehen, Junges Engagement fördern, Impulse für Freiheit und Zusammenhalt weitergeben.

Projektbeirat „Jung & engagiert“ / Projektpartnerschaft „Einmischen“

Junge Menschen früh für gesellschaftliches Engagement gewinnen – bereits an Schulen werden Verantwortungsbewusstsein und Eigeninitiative gestärkt.

Ehrenamtskongress

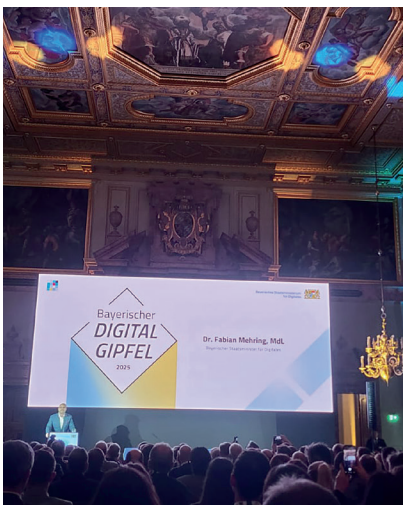
Aktive Teilnahme mit Stand und Workshops: inspirierende Diskussionsrunden und Key-Learnings, z. B. zum Pitchen und Vereinsentwicklung.

bagfa-Tagung: Bewegen. Bewegt werden. Beweglich bleiben.

Impulse für eigene Weiterentwicklung – Flexibilität bleibt unser Erfolgsfaktor.

Vereinertag München, FöBE & IBPro e.V.

Unser Workshop: Strategien zur Gewinnung von Ehrenamtlichen und Förderung sozialer Inklusion.



Bayerischer Digitalgipfel

Fachtag LAG ÖJF

Integration durch Engagement sichtbar gemacht – unsere Expertise als wichtiger Beitrag.

Weitere Events

Recht Verständlich (Lappersdorf), Runder Tisch Ehrenamt (gute Praxisbeispiele), Consozial (Buchvorstellung Freiwilligenmanagement), Schule für resiliente Demokratie (Best Practice Service Learning), Deutscher Engagementtag (Austausch und Workshops zu gesellschaftlicher Wehrhaftigkeit), Jurysitzungen (Bayerische Versicherungskammer, Deutscher Nachbarschaftspreis).



Deutscher Engagementtag in Berlin

Stellungnahme und Impulse zur Bürokratie

In enger Abstimmung mit unseren Mitgliedern haben wir praktische Hürden gesammelt und unsere Vorschläge zum Bürokratieabbau an die Enquete-Kommission des Bayerischen Landtags weitergegeben – für ein stärkeres Ehrenamt mit weniger Hindernissen.

Neues Arbeitsfeld: Katastrophenschutz & Spontanhelpende

2024 haben wir einen neuen Arbeitskreis ins Leben gerufen, der Erfahrungsaustausch, Vernetzung und Pilotprojekte rund um das Thema Spontanhelpende im Katastrophenschutz zusammenbringt. Ziel: Akteure vernetzen, Kompetenz der Freiwilligenagenturen sichtbar machen und gezielt Strukturen stärken.

Gemeinsam bewegen wir Bayern!

Mit Leidenschaft, neuen Ideen und starker Vernetzung gestalten wir das Ehrenamt zukunftsfähig.



Besuch der Ehrenamtsbeauftragten bei der lagfa bayern e.V.

Übersicht über geförderte Projekte und Aktionen

Sprachförderprojekte Sprache schafft Chancen

Bericht auf Seite 18

Träger	Projektname
ISKA / nehemia team e.V.	Interkulturelles Kontaktcafé und Sprachlernraum
WinWin Freiwilligenzentrum Nürnberger Land / Ökumenischer Verein für Flüchtlinge, Asylsuchende und Migration e.V.	Sprachtreff im KOMM Hersbruck
WinWin Freiwilligenzentrum Nürnberger Land	Cafétreff „Bunt am Bahnhof“
Freiwilligenzentrum „mach mit!“	Interkulturelles Begegnungscafé
ISKA / Stiftung Sozialidee	Kompetenzwerkstatt
Landratsamt Roth („füreinander“ Kontaktstelle Bürger-Engagement)	Sprach-Cafés
Freiwilligenagentur Dingolfing Landau	Buch-Literatur-Sprachcafé (Spralibu-Café)
fala Landshut	Café Deutsch – Sprachtreff und mehr!
Gemeinsam leben & lernen in Europa	Café Deutsch
Gemeinsam leben & lernen in Europa	Gemeinsam Aktiv
Landratsamt Regen	T.E.A.M. - Toleranz, Einsatz, Aktivität, Miteinander
Landratsamt Regen (I-Lotse)	Sprache schafft Chancen im Arberland
Freiwilligenagentur Berchtesgadener Land / vhs Rupertiwinkel	Rucksack KiTa
Freiwilligenzentrum „Auf geht's“	Begegnungen in der Region GAP
Bürgerstiftung Holzkirchen	SprachLernWerkstatt
Bürgerstiftung Holzkirchen	INKUGA – Interkultureller Garten
Freiwilligenzentrum Stadt Ingolstadt	Café International
Caritas Zentrum Mühldorf	Café Miteinand Gars
Landratsamt Mühldorf	Sprachpaten Waldkraiburg
Freiwilligenzentrum München Nord	Stadtteil Erleben: Sprache lernen und soziale Angebote im Stadtteil entdecken
QuarterM gGmbH / Nachbarschaftstreff Pasing	Frauen.Stärken.Frauen
Familienzentrum Trudering	Sprach- und Begegnungsangebot für Ukrainer:innen
KoBE Neuburg-Schrobenhausen	Sprach-Café
Landratsamt Traunstein / Stadt Tittmoning	Sprachwerkstatt Tittmoning

Freiwilligenzentrum CariThek / Helferkreis Zapfendorf	MeinsDeins - Share Café
Freiwilligenzentrum CariThek / freund statt fremd e.V.	Jacke wie Hose + Fahrradwerkstatt
Freiwilligenzentrum CariThek / freund statt fremd e.V.	Blaue Frieda
Freiwilligenzentrum Bayreuth	Frauen-Power 2.0
Freiwilligenzentrum Bayreuth / Landratsamt Bayreuth	Mach mit und sprich darüber!
KoBE Coburg	Durch Sprache Wurzeln schlagen
KoBE Coburg / Landratsamt Coburg	Interkulturelle Schreibwerkstatt
KoBE Kulmbach / Kulmbacher Literaturverein	Schreibwerkstatt Grenzenlos
KoBE Landkreis Kronach	Women only
MAKmit Bürgerinformationsstelle	Typisch MAK
Freiwilligenagentur Stadt Amberg	Kreativer Frauentreff
Freiwilligenagentur Regensburg / Campus Asyl e.V.	Kochen und Theaterspielen
Lernende Region Schwandorf	Begegnung durch Sprache
Arbeit und Leben in Bayern	Fit für die Gesellschaft
Tür an Tür Integrationsprojekt gGmbH	Sprachpatenschaften – digital und analog
Freiwilligenzentrum Augsburg	Deutsch als Überlebenstraining
Freiwilligenzentrum Augsburg	Kulinarische Weltreise
Integrationswerkstatt Bobingen	Ein Häppchen Heimat
DieZ e.V.	DieZ
Landratsamt Donau-Ries	Sprachrallye Donau-Ries
Freiwilligenagentur Knotenpunkt / Arbeitskreis Asyl	Sprache stärkt Frauen
Landratsamt Rhön-Grabfeld	Café International
Bayerisches Rotes Kreuz,	MGH Sprachcafé
KVB Haßberge / MGH Haßfurt	Interkulturelle Tanzgruppe „akzepTANZ“
Freiwilligenzentrum Höchberg	Sprachtraining Deutsch
Diakonisches Werk Schweinfurt / MGH	Konversationsgruppe - One World Café

Übersicht über geförderte Projekte und Aktionen

Projekte zur Heranführung an den Arbeitsmarkt

Bericht auf Seite 18

Träger	Projektname
ISKA / ZAB Nürnberg	Aktiv für Auszubildende Nürnberg
Freiwilligenagentur pack ma's	ZukunftsStarter
fala Landshut	Bewerbungssprechstunde für Migrant:innen
Gemeinsam leben & lernen in Europa	EmpowerHer
Interkulturelle Brücken	AktivA (Aktivierung für die Arbeitswelt)
Landratsamt Coburg	MUTmacherinnen
Freiwilligenzentrum Augsburg	Nähwerkstatt
Stadt Aschaffenburg / Gesta e.V.	Nähkurs – Nähen auf Deutsch

digital verein(t)

Bericht auf Seite 20

Lokale Standorte	
Berchtesgadener Land	Freiwilligenagentur Berchtesgadener Land
Garmisch-Partenkirchen	Freiwilligen-Zentrum „Auf geht's!“ – Lebenslust e.V.
München	FöBE München
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen	KoBE im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
Rosenheim	Landratsamt Rosenheim
Deggendorf	mach mit – Freiwilligenzentrum Deggendorf
Landshut	Freiwilligenagentur Landshut (fala)
Landkreis Regen	Landkreis Regen Ehrenamtsförderung ARBERLAND
Landkreis Cham	Treffpunkt Ehrenamt Cham
Landkreis Regensburg	Freiwilligenagentur im Landkreis Regensburg
Tirschenreuth	Ehrenamtsbörse Tirschenreuth
Bayreuth	Freiwilligen Zentrum Bayreuth
Landkreis Coburg	KoBE Landkreis Coburg
Landkreis Kulmbach	KoBE im Landkreis Kulmbach
Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge	KoBE Wunsiedel
Landkreis Erlangen-Höchstadt	Ehrenamtsbüro im Landratsamt Erlangen Höchstadt
Landkreis Neustadt an der Aisch	Freiwilligenzentrum "mach mit!" d. Caritasverbandes Neustadt/Aisch

Landkreis Nürnberg	WinWin Freiwilligenzentrum Nürnberger Land
Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen	Freiwilligenagentur altmühlfranken
Aschaffenburg	Ehrenamtsagentur Aschaffenburg aktiv!
Haßfurt	Freiwilligenagentur Mehrgenerationenhaus Haßfurt
Landkreis Main-Spessart	EMiL Freiwilligenagentur d. Landkreises Main-Spessart
Landkreis Schweinfurt	Servicestelle Ehrenamt im Landratsamt Schweinfurt
Landkreis Würzburg	Servicestelle Ehrenamt im Landkreis Würzburg
Augsburg	Freiwilligen-Zentrum Augsburg
Neu-Ulm	Freiwilligenagentur "Hand in Hand" / Malteser Hilfsdienst e.V.
Landkreis Oberallgäu	Freiwilligenagentur Oberallgäu
Landkreis Ostallgäu	Servicestelle EhrenAmt im Landkreis Ostallgäu

Miteinander leben - Ehrenamt verbindet

Bericht auf Seite 24

Projektträger	Projekttitel
KoBE Stadt Aschaffenburg	Vielflat erleben
Freiwilligen-Zentrum Augsburg	Botschafter der Vielfalt
Freiwilligenzentrum CariThek Bamberg	Erzähl mal – in Geschichten um die Welt
Freiwilligen Zentrum Bayreuth	Meine Welt – Deine Welt: Sprach und Kulturvermittlung im Ehrenamt
KoBE Lkr. Dachau	IMA – Integration mit Augenmaß
Freiwilligen-Zentrum Fürth	Peer-to-Peer
Bürgerstiftung Holzkirchen	HELP - Holzkirchner Initiative für Ehrenamt, Lokalengagement und Partizipation
Freiwilligenagentur Landshut (fala)	Erzähl mir was...! – interkulturelle Erzählstunden in Kindertagesstätten
Freiwilligenagentur Memmingen (Schaffenslust)	BE ist bunt - Geflüchtete engagieren sich
z'sam – Zentrum für freiwilliges Engagement München Diakonie München und Oberbayern Innere Mission München e.V.	come together
Zentrum Aktiver Bürger (ZAB)	Peer aktiv!
WinWin Freiwilligenzentrum Nürnberger Land	Soziale Fahrradreparaturwerkstätten im Nürnberger Land
Freiwilligenbörse Ismaning, Caritas-Dienste im Landkreis München	Miteinander leben – Ehrenamtsförderung von Menschen mit Migrationsgeschichte

Übersicht über geförderte Projekte und Aktionen

Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V. Passau GEMEINSCHAFTSRAUM 5.0. – Ein Ort der Begegnung und des Miteinanders

Neu-Ulmer Ehrenamtsbörse im Caritasverband für die Region Günzburg und Neu-Ulm e.V. AllVi-Alltagshilfe in Vielfalt

Freiwilligen-Zentrum Neusäß Zusammen_Wachsen

Inklusion durch Engagement

Bericht auf Seite 28

Projektträger	Projekttitel
Freiwilligen-Zentrum Augsburg	„Verborgene Talente“
Netzwerk Ehrenamt / KoBE für den Landkreis Miesbach, c/o Bürgerstiftung Holzkirchen	ZusammenWirken Inklusion im Engagement, Landkreis Miesbach
Freiwilligenagentur „Knotenpunkt“ im Generationenhaus Kaufbeuren e.V.	„All Inclusive!“ Barrierefreies Engagement für Alle
k.e.b. Koordinationsstelle Engagierter Bürger, Landsberg am Lech	Talententdecker im Ehrenamt
Freiwilligenagentur Landshut (fala)	„Freiwillig Inklusiv Aktiv“
Freiwilligenzentrum München Mitte	„Sei Dabei! – Teilhabe durch Ehrenamt“
Stiftung Gute-Tat	Miteinander-Mittendrin
Zentrum Aktiver Bürger (ZAB)	„Inklusiv Aktiv“
Gemeinsam leben & lernen in Europa e.V., Passau	Tatennetz Inklusion Passau: Informieren – Beraten – Schulen – Vernetzen
FreiwilligenAgentur Regensburg des Paritätischen	„Engagement ist BUNT“
Lernende Region Schwandorf e.V.	Besondere Talente – wir verwandeln Barrieren in Brücken
Netzwerk Inklusion im Landkreis Tirschenreuth	Inklusion durch Engagement im Landkreis Tirschenreuth

Generationen gemeinsam aktiv

Bericht auf Seite 30

Projektträger	Projekttitel
Freiwilligenagentur Landshut	Strick- und Häkeltreff für alle Generationen
Freiwilligenzentrum Straubing e.V.	Digital dabei
Ehrenamtsbüro Senioren Bad Tölz/Wolfratshausen	Melodie der Falten

Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.	Generationentreff „Backen, Kochen, Spielen heute und wie früher“
--	--

FreiwilligenAgentur Dingolfing-Landau	Jahreskreis der Generationen
--	------------------------------

Lernende Region Schwarndorf	Sprachcafé
------------------------------------	------------

WinWin Freiwilligenzentrum Nürnberger Land	Kritzelpaten
---	--------------

Zentren für lokales Freiwilligenmanagement

Bericht auf Seite 32

Standort	FA/FZ/KoBE
-----------------	------------

Arnstorf	Freiwilligenagentur pack ma's, Hans Lindner Stiftung
-----------------	--

Augsburg	Freiwilligenzentrum Augsburg
-----------------	------------------------------

Bayreuth	Freiwilligen Zentrum Bayreuth, Caritasverband Bayreuth e.V.
-----------------	---

Cham	Treffpunkt Ehrenamt, Landratsamt Cham
-------------	---------------------------------------

Coburg	KoBE Landkreis Coburg
---------------	-----------------------

Erlangen	Büro für Bürgerbeteiligung und Ehrenamt Stadt Erlangen
-----------------	--

Holzkirchen	Netzwerk Ehrenamt Miesbach und Holzkirchen, Bürgerstiftung Holzkirchen
--------------------	--

Ingolstadt	Freiwilligenzentrum der Stadt Ingolstadt
-------------------	--

Kelheim	Zentrum für Chancengleichheit Kelheim im Landkreis Kehlheim
----------------	---

Kronach	KoBE im Landkreis Kronach
----------------	---------------------------

Landshut	Freiwilligenagentur Landshut (fala), Verein zur Förderung der freiwilligen Tätigkeit in Landshut e.V.
-----------------	---

Memmingen	Schaffenslust, Freiwilligenagentur Memmingen-Unterallgäu e.V.
------------------	---

Mühldorf am Inn	Freiwilligenzentrum Landkreis Mühldorf am Inn
------------------------	---

Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	Freiwilligenzentrum "mach mit!", Caritas Neustadt a.d. Aisch
--	--

Nürnberger Land	WinWin Freiwilligenzentrum Nürnberger Land
------------------------	--

Rosenheim	Freiwilligenagentur Landkreis Rosenheim
------------------	---

Schweinfurt	Servicestelle Ehrenamt, Landratsamt Schweinfurt
--------------------	---

Sonthofen	Freiwilligenagentur Oberallgäu, Caritasverband Kempten-Oberallgäu e.V.
------------------	--

Tirschenreuth	Ehrenamtsbörse im Landkreis Tirschenreuth
----------------------	---

Würzburg	Servicestelle Ehrenamt, Landratsamt Würzburg Freiwilligenagentur in der Stadt Würzburg, Aktivbüro mit ASB Regionalverband Unterfranken e.V.
-----------------	--

Übersicht über geförderte Projekte und Aktionen

Aktionen der Öffentlichkeitsarbeit

Bericht auf Seite 37

FA/FZ/KoBE	Maßnahmen
Freiwilligenagentur Altmühlfranken	Aktionsmonat Ehrenamt, um auf das Thema Ehrenamt aufmerksam zu machen und um neue Engagierte zu gewinnen.
Freiwilligenagentur pack ma's (Rottal Inn), Arnstorf	Es wurden zwei Rollups in nachhaltiger Ausführung aus Vollholz mit Stoffdruck angeschafft. Zusätzlich wurden 250 Aufkleber zur Erstbewerbung der Vereinsschule gedruckt.
Freiwilligenzentrum Augsburg	Gestaltung und Druck des Jahresberichts.
CariThek, Bamberg	FSSJ - offizielle Zeugnisübergabe. Um den Bekanntheitsgrad und die Attraktivität zu erhöhen, wurde eine offizielle Zeugnisübergabe mit FSSJ-SchülerInnen, deren Eltern und Prominenten abgehalten.
Soziales Beratungszentrum, Coburg	Jahreskalender für Ehrenamtliche, als Dankeschön
Freiwilligen Zentrum Bayreuth	25 Jahre FZ Bayreuth, Neuauflage von Printmedien und Veranstaltung im Dezember (Gründungsmonat) und Taschen für Ehrenamtliche die beim Jubiläum überreicht wurden.
Freiwilligenagentur - Sozialstation Bobingen e.V.	Aufgrund Relaunch sind neue Flyer, Roll-Up und Giveaways angeschafft worden.
Treffpunkt Ehrenamt, Cham	Vorstellung von Projekten bei der Landesgartenschau in Furth im Wald. Dazu wurden Giveaways bestellt.
Deggendorf „mach mit“	Kanu-Freestyle-Weltmeisterschaft; große Eröffnungszeremonie, MACHMIT- Kinder trugen die Nationenschilder und Fahnen; über 60 EA's stemmten das Event! Infostand von MACHMIT bei Herbstmarkt in Metten
DieZ, Diedorf	Gestaltung und Druck - neuer Flyer „DieZ - Das sind wir!“
Treffpunkt Ehrenamt, Freising	Woche des bürgerschaftlichen Engagements ab 12.9. mit Schaufenstern, großen Plakaten, Litfaßsäulen. Den Organisationen wurden jeweils eigene Plakate nach einem einheitlichen Design zur Verfügung gestellt. Auf Wunsch haben wir auch eine Schaufensterdekorateurin vermittelt und bezahlt.
Bürgernetz, Friedberg	Druckkosten für das Veranstaltungsprogramm „Der Glücksbringer“ in Auflage von 2500 Stück, 2x jährlich
Freiwilligenzentrum Fürth	Bedruckte Schlauchschals als Dankeschön für Ehrenamtliche
Freiwilligenzentrum „Auf geht's!“ Garmisch-Partenkirchen	Gestaltung und Grafik für des Fortbildungs- und Qualifizierungsprogramms für Ehrenamtliche „Freiwilligen-Akademie“, welche halbjährlich erscheint. Dieses Programm dient als gutes Werbemittel, da es im ganzen Landkreis verteilt wird und eine Auflage von 2.500 Stück hat.
Freiwilligenzentrum Stellwerk, Günzburg	Erstellen einer Broschüre „Eine Entdeckungsreise in das Ehrenamt“ mit Überblick über die EA-Möglichkeiten im Lkr.
KoBE, Landkreis Haßberge	Dankeschön-Veranstaltung für langjährig aktive Ehrenamtliche
Freiwilligenagentur Kaufbeuren	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Moderation zum Marktplatz der Freiwilligenbörse. Das kulturelles Rahmenprogramm wurde ehrenamtlich durch den Kabarettisten Wolfgang Krebs dargeboten.

EMiL, Freiwilligenagentur Main-Spessart, Karlstadt	Die Teilnehmenden des FSSJ erhalten im Rahmen von Feierstunden an den Schulen ein Zertifikat und ein Präsent als Anerkennung.(128 Zertifikate und Präsente an Teilnehmende).
BRK Kreisverband Kitzingen	Giveaways für Öffentlichkeitsarbeit zur Übergabe an FSSJ für rund 30 Schüler.
Kronach Creativ, KoBE im Landkreis Kronach	Engagementgesuche als Anzeigen-Serie in der regionalen Verbraucherpost (AVP) im ca. 2-wöchigen Rhythmus über das ganze Jahr fortlaufend. Die AVP geht kostenfrei in ca. 38.000 Haushalte im Landkreis.
Freiwilligenagentur Landshut (fala)	Die fala hat sich auf dem Silicon- Vilstal Erlebnisfestival 2025 mit einem Stand präsentiert. Mit Strandstühlen und Beachflag. fala-Kulis werden bei Fortbildungen verteilt.
Freiwilligenagentur Schaffenslust, Memmingen	Druck eines Pressespiegels für Mitglieder, Sponsoren und interessierte Freiwillige.
Freiwilligen Zentrum München Süd	Um sichtbarer zu werden(Messen, Sprechstunden etc.) wurden T-Shirts bedruckt, ein Banner für eine Pinnwand auf Messen, ein ansprechendes Newsletter-Toll und Giveaways erstellt.
Freiwilligen Zentrum München West	Flyer, Beachflags und Rollups sowie Tools für einen digitalen Newsletter.
Freiwilligen Zentrum München Ost	T-Shirts, Banner, Prospekte und Flyer / Postkarten für Veranstaltungen.
Freiwilligen Zentrum München Nord	Gutscheinhefte für die Einrichtungen mit Repertoire. T-Shirts und Banner für Inforeveranstaltungen wie Freiwilligenmessen etc.
Stiftung Gute Tat, München	10 Jahre Lernen durch Engagement. Jubiläum des erfolgreichen Schulprogramms mit Feier und Preisverleihung.
Tatendrang, München	Anlässlich des 45-jährigen Jubiläums wurde eine Broschüre erstellt, die Lust machen möchte, sich ehrenamtlich zu engagieren.
Caritasverband Neuburg-Schrobenhausen	Neue Flyer zur Gewinnung Freiwilliger zur Auslage in Behörden, Kirchen und Einrichtungen des täglichen Lebens und Messen/Veranstaltungen.
Hand in Hand, Neu-Ulm	Pavillon und Giveaways für Auftritte bei Märkten und Events, wie Öko- und Regiomarkt-Ilertissen, Aktionstag Weißenhorn, Ehrenplatz fürs Ehrenamt
Neu Ulmer Ehrenamtsbörse	Giveaways zur Ausgabe an Erstsemester – um eine junge Zielgruppe anzusprechen.
Caritasverband Neustadt Aisch	Zeugnisübergabe und Ehrung der Jugendlichen – Freiwilliges soziales Schuljahr 2025 mit öffentlicher Zeugnisübergabe bzw. Ehrung der Jugendlichen durch Honoratoren der Stadt Neustadt/Aisch.
Freiwilligenagentur, Neumarkt i.d. Opf.,	Beachflags mit Logo der FWA für Veranstaltungen Messen etc.
Freiwilligenzentrum Neusäß	Erstellung, Design komplett neuer Flyer des FZ-Neusäß – mit Druck.
gemeinsam leben und lernen in Europa, Passau	Ausstellung "Passau liebt Demokratie". Poster erstellt, gerahmt und ausgestellt. Die Ausstellung wird nachhaltig etabliert.
FreiwilligenAgentur Regensburg, Paritätischer	Verschiedene nachhaltige Werbemittel für Aktionen und Veranstaltungen der Agentur.
Freiwilligenagentur im Landkreis Regensburg	Relaunch der Website der Freiwilligenagentur. Neue, moderne und benutzerfreundliche Oberfläche nebst Angebote der FWA, aktuelle Veranstaltungen sowie Informationen und Materialien.

Übersicht über geförderte Projekte und Aktionen

KoBE Regensburg	Druck des Jahresberichts und Veranstaltung eines Ehrenamtsempfangs mit kulturellem Rahmenprogramm.
KoBE Weilheim Schongau	Druck von Flyern und Plakaten für das KoBE-Vereinsforum (kostenfreie Fortbildungen für Ehrenamtliche) und für die rechtliche Erstberatung, Druck Imageflyer der KoBE, neues Rollup.
Freiwilligenagentur Oberallgäu, Sonthofen	Neukonzeption der Website, neue FSSJ-Broschüren (Hefte) und neue FSSJ-Urkunden. An 20 Schulen im Landkreis vorgestellt. Ca. 250 Jugendliche engagieren sich jedes Jahr.
Freiwilligenzentrum Straubing e.V.	Es wurde in Zusammenarbeit mit einer Grafikerin ein Rollup gestaltet und angeschafft, welches die Öffentlichkeitsarbeit – insbesondere bei Veranstaltungen unterstützt.
Aktivbüro der Stadt Würzburg	Für die Mainfrankenmesse wurden Reflektor-Armbänder und Gummibärchen als Giveaways sowie Logo-Plakate für die Gruppen angeschafft um sie gut repräsentieren zu können.
ASB-Freiwilligenagentur, Würzburg	Aktionsstand an einem Festival, Stadtfest und einer Messe; mehrere Infostände mit Glücksrad.

Lokale Qualifizierung - Fortbildung für Engagierte

Bericht auf Seite 38

Standort	Angebot
Altmühlfranken _ Zukunftsinitiative des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen	Vereinstag 2025 / Ehrenamt mit Zukunft
Aschaffenburg LRA - Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement	Buchhaltung und Steuererklärung für Vereine
Bayreuth Freiwilligenzentrum	Neue Ehrenamtliche gewinnen und behalten - im Rahmen von „Aktiv gegen Einsamkeit“
Bamberg CariThek	Rente... und jetzt? - Nachtreffen
Freising Stadt - Treffpunkt Ehrenamt	Konstruktives Streiten lernt sich immer!
Günzburg Freiwilligenzentrum Stellwerk	E-Rechnung im Verein - online
Ingolstadt Bürgerhaus/ Freiwilligenzentrum	Rhetorikschulung für Ehrenamtliche
Karlstadt EMiL, Freiwilligenagentur Main-Spessart	Satzungs-Check
Kehlheim Ehrenamtsstelle LRA	Vorstand und Vorstandsarbeit: Gesetzliche Rahmenbedingungen
Kulmbach KoBE – Ehrenamtsmanagement	Kassenprüfung im Verein
Landshut Freiwilligenagentur (fala)	Im Notfall engagiert - Erste-Hilfe-Qualifizierung für Freiwillige
Marktoberdorf - Servicestelle Ehrenamt Landratsamt Ostallgäu	E-Rechnungspflicht für Vereine

München, Freiwilligen-Agentur TATENDRANG	Konstruktive Kommunikation im Ehrenamt
Stiftung Gute-Tat München & Region	Zivilcourage für Ehrenamtliche
München Süd Caritas Freiwilligenzentrum	Zivilcourage für Ehrenamtliche
Neuburg-Schrobenhausen KoBE	Rhetorikkurs für Ehrenamtliche
Neu-Ulm FW-Agentur, Landkreis Hand in Hand	Recht und Aufsichtspflicht im Ehrenamt
Nürnberger Land, WinWin	Vereinsmythen von A-Z
Regensburg FreiwilligenAgentur, PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband	Eigene Grenzen im Ehrenamt erkennen
Regensburg LKR Engagement und Ehrenamt Freiwilligenagentur	Vereine als Schule für gelingendes Miteinander, Zusammenhalt und Demokratie
Regensburg KoBE – Stadt Regensburg Bürgerschaftliches Engagement	Urheberrecht in sozialen Medien
Rosenheim LRA Jugend, Familie, Soziales und Kommunales	Kassenführung im Verein
Schwandorf, Lernende Region Schwandorf e.V.	Die Mitgliederversammlung
Straubing, Freiwilligenzentrum	Argumentationstraining gegen Stammtischparolen
Traunstein, Freiwilligenagentur	Kassenführung im Verein
Weilheim Schongau, Landratsamt Kordinierungsstelle Bürger- engagement (KOBE)	Vereinssteuerrecht I
Würzburg Stadt, Aktivbüro	„MAIN-Held*in Modul 3 IT: ‚Ist Ihr Laptop sicher?‘

Förderer und Partner

Wir danken dem Bayerischen Sozialministerium für Familie, Arbeit und Soziales, hier im besonderen dem Referat III 3 für die immer gute und konstruktive Zusammenarbeit und die Unterstützung der lagfa Geschäftsstelle sowie der Projekte „Miteinander leben“, „Inklusion durch Engagement“, bei der Förderung der Zentren für lokales Freiwilligenmanagement und Unterstützung der Plattform freilich-bayern.de.

Wir danken dem Bayerischen Innenministerium für die Förderung und gute Zusammenarbeit im Projekt „Sprache schafft Chancen“.

Und wir danken dem Bayerischen Staatsministerium für Digitales für die Förderung des Projektes „digital verein(t)“ und für gemeinsame Weiterentwicklung im Themenbereich Engagement und Digitalisierung.

Wir danken unseren Netzwerkpartnern LBE, Wertebündnis Bayern, bagfa, Deutschland sicher im Netz und Aktion Mensch.



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium des
Innern und für Integration



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium
für Digitales



Ehrenamt,
Volunteering,
Freiwilligenarbeit,
Nachbarschaftshilfe,
zivilgesellschaftliches
Engagement,
gemeinnützige
Tätigkeit oder
„einfach machen“ ...



Nenn es wie
Du willst.
Klar ist: Ohne
geht nichts.

www.lagfa-bayern.de

20
25

lagfa bayern 
Landesarbeitsgemeinschaft der
Freiwilligenagenturen, Freiwilligen-Zentren und
Koordinierungszentren Bürgerschaftliches Engagement (KoBE)

www.lagfa-bayern.de

